

blick stallikon

PUNKT

Info-Abend
Mittwoch
30. März

März | 2022



**Dorfzentrums-Entwicklung:
Informationsabend am 30. März, 19 Uhr**



Magazin für die Stalliker Bevölkerung

GEMEINDE | 02
SCHULE | 14
GESELLSCHAFT | 20
KULTURELLES | 24
DORFLEBEN | 28
INSERATE | 37
VERANSTALTUNGEN | 40

Aus der Ratsstube

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber



Kreditabrechnungen

Der Gemeinderat hat folgende – in seinen Zuständigkeitsbereich fallende – Kreditabrechnungen genehmigt: Fr. 2'028'313.95 für die Realisierung des Meteorwasserkonzepts Sellenbüren (- 5.66 % gegenüber Kreditvorlage) und Fr. 603'965.46 für den Netzausbau Müsli (Bliggi) bis Tobel der Wasserversorgung (- 28.94 %).

Zweckverband Kläranlage Birmensdorf Schlussabrechnung Ausbau ARA Etappe 1 bis 3

Die Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden Zweckverband Kläranlage Birmensdorf bewilligten am 3. März 2013 für den Ausbau der ARA Birmensdorf Etappe 1 bis 3 den Projektkredit von 25,645 Mio. Franken. Die Ausführung des Ausbauprojekts erfolgte in der Periode von 2014 bis 2020. Die Bauabrechnung schliesst mit Kosten von Fr. 25'489.699.45 (exkl. MwSt.) ab. Der bewilligte Kredit von 25,645 Mio. Franken konnte eingehalten werden (Aus schöpfung 99.4 %). Die Trägergemeinden haben auf Anträge des Vorstandes des Zweckverbandes sowie der Rechnungsprüfungskommission die Schlussabrechnung genehmigt.

Neuregelung Hundeausbildung per 1. Juni 2022

Der Kanton Zürich regelt die Hundeausbildung neu. Damit löst der Regierungsrat eine Zusage ein, die er in einer Volksabstimmung im Jahr 2019 gemacht hat. Seit 2010 gilt im Kanton Zürich eine Ausbildungspflicht für Hundehalterinnen und Hundehalter von grossen oder massigen Hunden. In dieser Ausbildung lernen sie vor allem die tiergerechte Haltung und das sichere, gesellschaftskonforme Führen des Hundes.

Neu sollen Ersthundehalterinnen und Ersthundehalter einen Theoriekurs von rund zwei Stunden belegen müssen; und unabhängig von der Hunderasse sollen alle Hundehalterinnen und Hundehalter einen praktischen Kurs von sechs Lektionen absolvieren müssen. Weitere Informationen: www.zh.ch/de/umwelt-tiere/tiere/haustiere-heimtiere/hunde.html

Die Feuerwehr Unteramt hat ihre Website aufgefrischt

Schauen Sie mal rein... www.feuerwehrunteramt.ch

Beleuchtungskonzept der Gemeinde Stallikon genehmigt

Als Planungsgrundlage für die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in Stallikon in den nächsten Jahren, wurde gemeinsam mit den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich ein Beleuchtungskonzept erarbeitet. Mit dem vorliegenden Konzept soll eine einheitliche und zukunftssichere Modernisierung der Beleuchtung in der Gemeinde sichergestellt werden. Die Beleuchtung soll eine angemessene Sichtbarkeit für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner ermöglichen. Zudem sollen die Attraktivität der Gemeinde hervorgehoben sowie unnötige Lichtemissionen vermieden werden. Neue Beleuchtungen sollen in LED-Technologie realisiert werden. Diese ermöglicht derzeit das Optimum in Sachen Energieeffizienz. Zudem lässt sich damit das Licht noch besser auf die zu beleuchtenden Flächen lenken. Um unerwünschte Lichtemissionen möglichst zu reduzieren, sollen Bereiche ausserorts, die momentan nicht beleuchtet werden, ohne weitere Beleuchtung auskommen. Bei Strassen und Wegen am Rande bebauter Gebiete sowie in naturnahen Gebieten und an Gewässern soll der Einsatz von Bewegungsmeldern

geprüft werden. Grundsätzlich wird im ganzen Gemeindegebiet eine nächtliche Dimmung des Lichts, im Einklang mit den gültigen Normen, angestrebt. Dazu soll das Lichtniveau nachts stufenweise abgesenkt werden. Die technische Umsetzung erfolgt in diesen Fällen mittels einer «intelligenten», funkvernetzten Zusatzsteuerung. Die Nachtabschaltung wird beibehalten. Die gesamte Beleuchtung in Stallikon wird zukünftig mit 3000 Kelvin (K), also mit «warmweissem» Licht realisiert. Dies bildet nach heutigem Wissensstand den bestmöglichen Kompromiss zwischen Energieeffizienz und Erkennbarkeit auf der einen Seite; und auf der anderen Seite dem subjektiven Empfinden von Menschen aber auch den möglichst geringen Auswirkungen auf nachtaktive Lebewesen und Nachtlandschaften. Dieses «warmweiss» ist auch die Standard-Lichtfarbe des Kantons und der meisten Gemeinden im Kanton Zürich.

Durch das Tiefbausekretariat wurde ein Massnahmen- und Investitionsplan erstellt. Es ist vorgesehen, die alten Pilzleuchten in den nächsten 4 bis 5 Jahren im ganzen Gemeindegebiet zu ersetzen. Der Investitionsbedarf beläuft sich dafür auf rund Fr. 150'000.00. Neuere Leuchten werden vorerst nur umgerüstet, wenn im jeweiligen Strassenabschnitt eine Strassenerneuerung ansteht. Im südlichen Abschnitt der Loomattstrasse wurde im Dezember 2021 eine erste Pilotstrecke mit einer intelligent gesteuerten Beleuchtung, welche stufenweise gedimmt wird, realisiert.

Auf dem Radweg zwischen Sellenbüren und Dorf soll in diesem Jahr eine Beleuchtung mit intelligenter Steuerung und Bewegungsmeldern realisiert werden. Der Gemeinderat hat einen Kredit von Fr. 6'500.00 für die Umstellung bewilligt.

Wechsel Gemeinde-Ingenieurbüro (Teil Baupolizei) per 1. Februar 2022

Die Pensionierung des langjährigen Gemeinde-Ingenieurs Ende 2019 machte die Neubesetzung dieser Funktion notwendig. Nach Durchführung einer Submission im Einladungsverfahren hat der Gemeinderat am 8. Juli 2019 die Funktion des Gemeindeingenieurs an Holinger AG, Stallikon, für die Dauer vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2023 vergeben.

Aufgrund von personellen Wechsels im Sommer 2021 wurden die personellen Ressourcen der **Holinger AG** für die Erfüllung der vertraglich festgelegten Aufgaben zunehmend knapp. Im gegenseitigen Einvernehmen wurde der Vertrag Gemeindeingenieur/Gemeindeingenieurin zwischen der Holinger AG und der Gemeinde Stallikon per 31. Januar 2022 aufgelöst.

Aufgrund der sich abzeichnenden vorzeitigen Vertragsauflösung wurde **gpw Wälter Willa Ingenieure für Geomatik Planung Werke**, Affoltern am Albis, um eine Offerte für die Jahre 2022 und 2023 gebeten. Das Ingenieurbüro gpw wurde aufgrund der Ortsnähe, der personellen Kapazität und den mündlichen Referenzen aus umliegenden Gemeinden als zu den Bedürfnissen von Stallikon passendes Ingenieurbüro ausgewählt. Der Gemeinderat hat am 10. Januar 2022 den Vertrag mit dem Ingenieurbüro gpw Wälter Willa Ingenieure für Geomatik Planung Werke, Affoltern am Albis, für die Jahre 2022 und 2023 genehmigt.

Ausserdem hat der Gemeinderat...

- gestützt auf den Regierungsratsbeschluss vom 27. Oktober 2021 per 1. Januar 2022 eine **Teuerungszulage** von 0.9 % auf die Löhne des Gemeindepersonals ausgerichtet. Hingegen hat er im Rahmen einer Wiedererwägung auf die Teuerungsanpassung der ab dem 1. Januar 2022 gültigen (von der Gemeindeversammlung am 2. Juni 2021 festgesetzten) Behördenentschädigungen verzichtet;
- für eine **Machbarkeitsstudie** (Photovoltaik-Potentialanalyse) für die Liegenschaften Coccolino, Gemeindehaus und Werkhof einen Kredit von Fr. 4'500.00 genehmigt;
- auf eine Preisanpassung der zwei **SBB Tageskarten Gemeinde** verzichtet. Der Preis bleibt somit unverändert bei Fr. 42.00;
- für die Projektierung der **Sanierung des Quellwasserpumpwerks Tobel** einen Kredit von Fr. 23'500.000 bewilligt;
- den Verwaltungsrat der **IKA Pflegezentrum Sonnenberg** für die Amtsdauer April 2022 bis März 2023 gewählt;
- dem revidierten Aktionärsbindungsvertrag **Spital Affoltern AG** zugestimmt. Die Anpassung wurde notwendig, weil die IKA Pflegezentrum Sonnenberg durch Erwerb einer Namensaktie zum Nominalwert von Fr. 1'000.00 dem Aktionärsbindungsvertrag beigetreten ist;
- die Anschaffung eines **AED-Geräts/Defibrillator** beschlossen, um eine Erstversorgung im Notfall für die Bevölkerung während 24 Stunden beim Gemeindehaus zugänglich zu machen. Der Gemeinderat hat dafür einen Kredit von Fr. 4'300.00 bewilligt;
- für die Instandstellung der Schmutzwasserableitung beim **Jugendhaus Graffiti** (Lehmgrube) einen Kredit von Fr. 11'000.00 bewilligt;
- im Rahmen des Anhörungsverfahrens gemäss § 7 Planungs- und Baugesetz von den Unterlagen der Teilrevision des privaten Teilgestaltungsplan «**Braupark**» der Stadt Affoltern am Albis ohne Einwendungen Kenntnis genommen;
- vom Schreiben der Gemeinden Langnau am Albis, Adliswil, Hausen am Albis, Aeugst am Albis und Stallikon an das Bundesamt UVEK und an die kantonale Baudirektion zum **Lärmproblem Albis / Buchenegg** Kenntnis genommen;
- vom Prüfbericht der Sachbereichsrevision durch das Kantonale Sozialamt der Durchführungsstelle der Zusatzleistungen zur AHV/IV (2019 bis 2020) im **Sozialdienst Unteramt** Kenntnis genommen;
- die Zustimmung zur Umsetzung der Strategie und Organisation der **Alters- und Gesundheitsstrategie Bezirk Affoltern (AGSBA)** erteilt;
- die Kreditrechnung der Gemeinde Wettswil (Kostenanteil Stallikon) der Sanierung Naturrasen-Spielfeld 1 mit Kunstrasen der **Sportanlage Moos** zuhanden der Gemeindeversammlung abgenommen;
- der **Stiftung Tixi Säuliamt** einen Gemeindebeitrag von Fr. 760.00 bewilligt;
- einen Kredit von Fr. 12'000.00 für die Beschaffung der **Immobilien-Management-Software** «smartImmo» bewilligt;
- die Tarife für die Benützung der **E-Ladestation** beim öffentlichen Parkplatz Sellenbüren festgesetzt (30 Rp pro

- kWh und Fr. 1.50 pro Stunde);
- für die Erneuerung von diversen **Schachtabdeckungen** einen Kredit von Fr. 17'000.00 bewilligt;
- für die Projektierung des Hochwasserschutzes am **Hatzentalbach** (ö. G. Nr. 8.1) einen Kredit von Fr. 21'200.00 bewilligt;
- den **«Verhaltenskodex der politischen Gemeinde Stallikon»** für das dem Gemeinderat unterstellte Gemeindepersonal festgelegt;
- den Ersatz der bestehenden **Rampenhebebühne** beim Waschplatz im Werkhof durch eine neue Rampenhebebühne mit einer Traglast von 8 Tonnen beschlossen und einen Netto-Kredit zu Lasten der Investitionsrechnung von Fr. 29'300.00 bewilligt;
- die neuen Tarife der **Kinderspitex** KIFA und der Kinderspitex Zürich (kispex) genehmigt;
- vom Beschluss des Bezirkrates Affoltern über die **Prüfung der Jahresrechnung 2020** der Politischen Gemeinde Kenntnis genommen; es sind keine Bemerkungen angebracht worden. Der Gemeinderat bedankt sich bei Finanzverwalter **Reto Feuz** und Finanzverwalter-Stellvertreterin **Andrea Keller** für ihre professionelle Arbeitsweise; einen Gemeindebeitrag von Fr. 5'000.00 an die **Patenschaft Schweizer Berggemeinden** für das Projekt der Gemeinde Saas-Balen VS für die Sanierung des Schulhauses bewilligt;
- vom Budget 2022 und vom Finanz- und Aufgabenplan 2022 bis 2025 der **KESB Bezirk Affoltern** Kenntnis genommen, das Ernennungsreglement des Verwaltungsrates genehmigt sowie die Fallverfahrensgewichtung 2022, den Taxpunktwert und den Zuschlagswert festgesetzt;
- für die Erneuerung der **Bibliotheksdatenbank BITHEK** und der Website der Schul- und Gemeindebibliothek einen Kredit von Fr. 14'000.00 bewilligt;
- als Stiftungsrat die Jahresrechnung 2021 der Stiftung **«Kinderkrippenfonds Frl. Berta Meier»** genehmigt;
- sich nach einem Evaluationsprozess für das Produkt CMI Suite für die **elektronische Geschäftsverwaltung** der Gemeinde- und Schulverwaltung entschieden;
- für die Durchführung der 6. Überarbeitung **Verfahren Ausgleichsgebiete (AGB)** einen Kredit von Fr. 7'000.00 bewilligt. Die Überarbeitung erfolgt durch das kommunale Kontrollorgan für den baulichen Zivilschutz (ewp AG Affoltern). Gemäss Weisung des kantonalen Amtes für Militär und Zivilschutz ist die Dokumentation alle fünf Jahre zu überarbeiten; die 5. Überarbeitung erfolgte im Jahr 2017;
- analog der Gemeinderäte Bonstetten und Wettswil a. A. die Leistungsvereinbarung für die **Berufsbeistandschaften** mit dem Sozialdienst Bezirk Affoltern auf den 31. Dezember 2022 gekündigt;
- gemäss § 131 Abs. 1 Gemeindegesetz (GG) und § 24 Abs. 1 Gemeindeverordnung (VGG) die **Neubewertung** des Grundeigentums im Finanzvermögen per 1. Januar 2022 genehmigt;
- für die am Samstag, 9. April 2022 geplante Aktion **«Grümpel und Gulasch»** einen Kredit von Fr. 5'000.00 bewilligt. Die Durchführung erfolgt unter Vorbehalt der Covid-19-Massnahmen;
- aufgrund des dem Gemeindeverein Stallikon zugesicherten Defizitbeitrags von höchstens Fr. 5'000.00 für die Organisation der Theateraufführung **«Der Besuch der alten Dame»** (Theater für den Kanton Zürich) vom 5.

November 2021 den Fehlbetrag von Fr. 2'333.27 übernommen;

- diverse **Steuerabrechnungen** für das Rechnungsjahr 2021 zuhanden der Rechnungsprüfungskommission verabschiedet. Die für das Steuerjahr 2021 massgebende einfache Staatssteuer 100 % beträgt Fr. 11'900'000.00 (Budget: Fr. 11'349'000.00). Die Mehrerträge früherer Jahre betragen Fr. 1'681'220.80 (Budget: Fr. 1'208'000.00). Der Ertrag der Grundstückgewinnsteuer beläuft sich auf Fr. 1'652'036.20 (Budget: Fr. 1'140'000.00);
- 21 Veranlagungen von Grundstückgewinnsteuern beschlossen;
- 28 Einbürgerungsgesuche behandelt.

Einwohnersprechstunde



Der Gemeindepäsident Werner Michel

(bei Abwesenheit der Vizepräsident) und ein weiteres Gemeinderatsmitglied stehen für die Anliegen der Bevölkerung zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Gemeindehaus, im Sitzungszimmer DG



Montag, 16.05.2022
17:00 - 18:00 Uhr

Werner Michel und
Robert Sidler

Datum vorbehaltlich behördliche Anordnungen im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 (Coronavirus).

Gemeindeversammlungen

Am **Mittwoch, 6. April 2022** findet die nächste Gemeindeversammlung statt. Dabei wird der kommunale Mehrwertausgleich in der Bau- und Zonenordnung (BZO) festgesetzt und ein Kredit von Fr. 210'000.00 als Gemeindeanteil an die Wettbewerbskosten der 1. Stufe im Zusammenhang mit dem Projekt Dorfzentrum Stallikon behandelt. Die Weisung wurde Mitte März auf www.stallikon.ch/gemeindeversammlung aufgeschaltet.

Die Jahresrechnung 2021 der politischen Gemeinde sowie die Kreditabrechnung des Gemeindeanteils Sanierung

Naturrasen-Spielfeld 1 mit Kunstrasen Sportplatz Moos, Wettswil am Albis, werden an der Gemeindeversammlung vom **Mittwoch, 1. Juni 2022** behandelt. Ob noch weitere Geschäfte „abstimmungsreif“ sein werden, steht Ende März fest. Die Weisung wird wie üblich Mitte Mai auf www.stallikon.ch/gemeindeversammlung aufgeschaltet.

Die Gemeindeversammlungen werden – falls notwendig – unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes Covid-19 durchgeführt.

Ukraine-Konflikt

Die äusserst besorgniserregende Situation rund um den Ukraine-Konflikt beschäftigt seit dem 24. Februar die Welt, die Europäische Union, die Schweiz und nicht zuletzt auch die Gemeinde Stallikon.

Die Folgen für die Bevölkerung der Ukraine sind gravierend, es gilt auf allen Ebenen zu handeln. Angesichts der dramatischen Krise, die sich von Tag zu Tag verschärft, organisierte die **Glückskette** in Zusammenarbeit mit der SRG am Mittwoch, 9. März einen nationalen Solidaritätstag zur Unterstützung diverser Hilfsprojekte für die ukrainische Bevölkerung.

Der Gemeinderat folgte dem Appell der Glückskette mit einem Beitrag von Fr. 4'000.00. Mit dieser Spende setzt die Gemeinde Stallikon ein Zeichen der Solidarität angesichts der humanitären Katastrophe rund um die Ukraine.



Nachruf

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber



Unser langjähriger Einwohner **Fritz Brändli** ist am 31. Januar 2022 im Alter von 90 Jahren verstorben.

Er war nicht nur ein langjähriger Briefträger bei der damaligen PTT und kannte Stallikon und seine Einwohnerinnen und Einwohner «par coeur»; er wirkte von 1982 bis 1986 als Mitglied der Fürsorgebehörde Stallikon sowie als Wanderleiter bei der Senioren-Wandergruppe jahrelang mit.

Der Gemeinderat spricht den Angehörigen sein herzlichstes Beileid aus.

Personelles

Die Mitarbeiterin in der Einwohnerkontrolle sowie Redaktionsmitglied des Gemeindemagazins blickpunkt-stallikon **Alisha Schaufelberger** übernahm per 1. März 2022 die Funktion als Leiterin Einwohnerkontrolle in einer grösseren aargauischen Gemeinde. Gemeinderat und Verwaltungspersonal bedauern den Austritt sehr und wünschen ihr alles Gute.

Im April wird der langjährige Mitarbeiter in der Einwohnerkontrolle **Patrick Jetter** eine neue Funktion innerhalb der Gemeindeverwaltung übernehmen. Er nimmt die Stellvertretung der Bausekretärin **Katharina Zysset** sowie des Tiefbausekretärs **Cyrril Kaiser** mit einem Arbeitspensum von 80 % wahr. Tiefbausekretär Cyrril Kaiser wird anfangs September sein Arbeitspensum auf 60 % reduzieren, weil er den Bachelor-Studiengang Umweltingenieurwesen an der ZHAW antreten wird.

Im Rahmen eines ordentlichen Bewerbungsprozesses sind als neue Mitarbeiterinnen in der Einwohnerkontrolle **Deborah**

Leo und **Sabine Syhre** angestellt worden. Sie haben ihre Funktionen im Jobsharing zu 120 % im März angetreten. Gemeinderat und Verwaltungsteam wünschen ihnen einen guten Start.

Der Gemeinderat hat mit dem Leiter Werke **Stefan Gyga** eine Weiterbildungsvereinbarung für den Lehrgang «Brunnenmeister mit eidg. Abschlussprüfung» des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches SVGW abgeschlossen.

Ayoma Pfister hat planmässig die Leitung der Schul- und Gemeindebibliothek per 31. Dezember 2021 abgegeben. Sie wird jedoch als Teammitglied weiterbeschäftigt. Nach der erfolgreichen Einarbeitungsphase hat der Gemeinderat **Stefanie Reimers** auf den 1. Januar 2022 zur Co-Leiterin (zusammen mit **Ariane Buffat Biele**) ernannt. Der Gemeinderat dankt Ayoma für ihr grosses Engagement in unserer Bibi und freut sich, dass sie weiterhin dem Bibi-Team erhalten bleibt.

Urlaubszeit – gültigen Personalausweis im Gepäck?

Planen Sie eine Reise ins Ausland? Wohin die Reise auch geht, eines darf nicht vergessen werden: Pass oder Identitätskarte. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Reisedokumente noch gültig sind.

Informationen zur Neuausstellung einer Identitätskarte finden Sie unter: www.stallikon.ch/einwohnerkontrolle. Sie können uns Ihr Passfoto elektronisch im JPG-Format an kanzlei@stallikon.ch vorgängig senden. Egal, ob Sie uns das Foto auf Fotopapier oder elektronisch vorlegen, es muss die Anforderungen gemäss Fotomustertafel einhalten.

Informationen zur Neuausstellung eines Passes oder Kombi-Angebots IDK/Pass finden Sie unter: <https://www.zh.ch/de/sicherheitsdirektion/passbuero.html>.

Da die Einreisevoraussetzungen sich jederzeit kurzfristig ändern, können Reisende unter www.iatatravelcentre.com die aktuellen Einreisebestimmungen, Visa- und Gesundheitsvorschriften abfragen.



Geschwindigkeitskontrollen 2021



Die Verkehrsabteilung der **Kantonspolizei Zürich** hat im Jahr 2021 (teilweise mehrtägige) Geschwindigkeitskontrollen auf dem Stalliker Gemeindegebiet (innerorts, Reppischtalstrasse) durchgeführt.

Signalisierte Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h
 Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 72 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 2538
 Anzahl Übertretungen: 112

Signalisierte Höchstgeschwindigkeit: 60 km/h
 Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 84 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 410
 Anzahl Übertretungen: 13

Neu: Defibrillator (AED) beim Gemeindehaus

Patrick Wüthrich, Polizei- und Gesundheitssekretär



Seit Januar 2022 öffentlich zugängliches AED beim Gemeindehaus Stallikon

Defibrillatoren können bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand oder Herzrhythmusstörungen einen wichtigen Beitrag in der Erstversorgung leisten. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Stallikon entschieden, ein rund um die Uhr öffentlich zugängliches AED-Gerät beim Haupteingang des Gemeindehauses Stallikon zu installieren.

Ein weiterer Defibrillator (AED) befindet sich im Schulhaus Loomatt, Massholderenstrasse 3, Stallikon (momentan nur zugänglich während des Schulbetriebs).

Weitere Infos: www.defikarte.ch

144
 für alle
 medizinischen Notfälle

Dorfzentrum: Einladung zur Info-Veranstaltung

Mittwoch, 30. März, 19.00 Uhr, Turnhalle Schulhaus Loomatt

Monika Rohr, Projektleitung

«Einmalige Chance, das Dorfzentrum aufzuwerten»

... mit dieser Headline berichtete der Anzeiger Bezirk Affoltern über den an der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021 kommunizierten Standbericht zum Projekt. Diese Aussage ist für den Gemeinderat mit Projektleitung, ergänzt durch Mitglieder der Baukommission, Schulpflege, dem Ortsplaner und der **Genossenschaft Hofgarten (geho)** mit Fachberatung KOS weiterhin gültig und bringt die Haltung aller auf den Punkt.

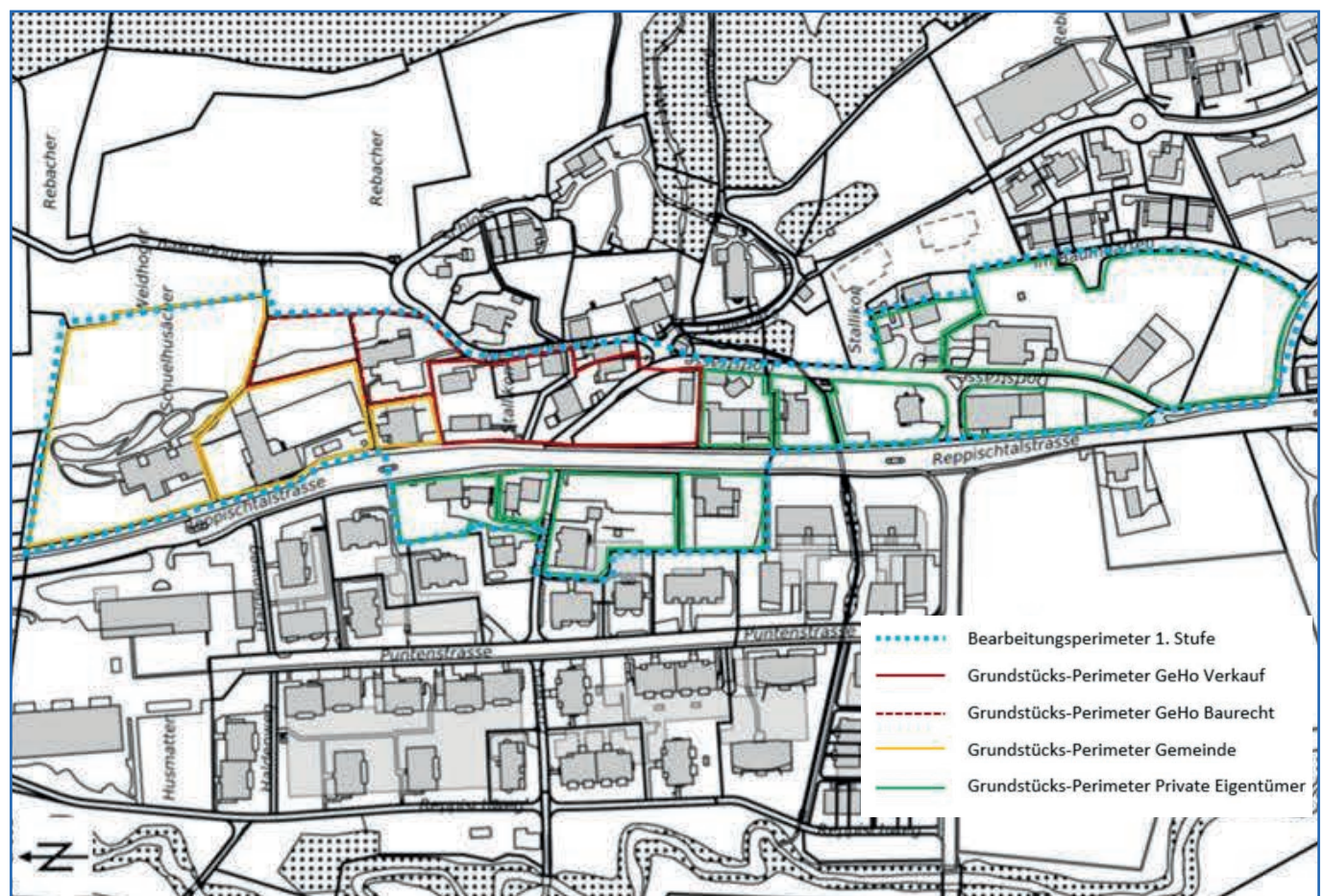
Die inzwischen geäusserten Vorstellungen aus der Einwohnerschaft sind ergänzend und können in etwa so zusammengefasst werden: Schöner Wohnen und Begegnungszonen für Jung und Alt: Dorfplatz mit Restaurant, Café, kleinem Laden für den täglichen Bedarf und Raum für alle und alles, was Spass macht: Feste, Tanzen, Kino, Unterhaltung, Bildung, Kunst und Kultur. Im Fokus steht meist die Vitalisierung des Dorflebens, in einer so nahe bei Zürich gelegenen und damit als attraktiv wahrgenommenen Gemeinde, mit entsprechenden Angeboten.

Die Perspektiven sind damit klar ausgesprochen – jedoch hat die Komplexität des Projekts zugelegt, nicht zuletzt auch durch das parallel laufende Projekt **Schulraum-Erweiterung** mit einem Turnhallen-Neubau und der offenen Fragen, wo

dieser platziert wird und wie das alte Dorf-Schulhaus in direkter Nachbarschaft zum „Landgarten“, dem Generationen-durchmischten Wohnbau-Projekt der Genossenschaft Hofgarten (geho) zukünftig genutzt werden könnte.

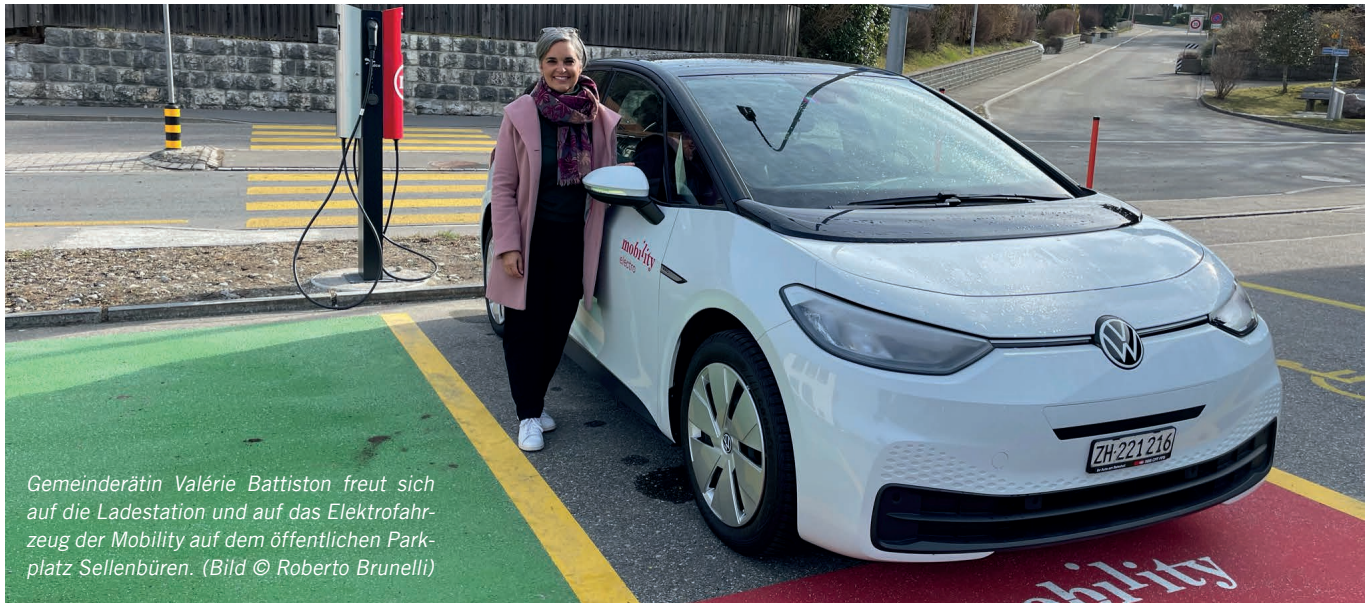
Wie schon anlässlich der o.g. Gemeindeversammlung angekündigt, wird als nächster Schritt an der Gemeindeversammlung vom 6. April über den 2/3-Kreditanteil der Gemeinde an der 1. Stufe des Projekt-Wettbewerbs für den erweiterten Perimeter über das ganze Dorfzentrum in Höhe von Fr. 210'000.00 abgestimmt. Damit soll sichergestellt werden, dass zahlreiche Wettbewerbsteilnehmende eine breite Auswahl von Ideen und Lösungsansätzen für geeignete städtebaulich/ortsplanerische Entwürfe präsentieren, die für alle Grundstücks-Eigentümer (Gemeinde, geho, Nachbarn – s. blaue Linie) eine langfristige Basis für eine adäquate Dorfzentrumsentwicklung bieten.

Angesichts dieser Komplexität, ist dem Gemeinderat die Einbindung der Einwohnerschaft mit Informationen und Hintergründen zu dieser Abstimmung (nebst der Information in der Weisung zur Gemeindeversammlung vom 6. April) ein wichtiges Anliegen. An diesem Info-Anlass werden Sie umfassend informiert; und alle beteiligten Projektpartner stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Ein Mobility-Elektrofahrzeug für die Gemeinde Stallikon

Cyrrill Kaiser, Tiefbausekretär



Gemeinderätin Valérie Battiston freut sich auf die Ladestation und auf das Elektrofahrzeug der Mobility auf dem öffentlichen Parkplatz Sellenbüren. (Bild © Roberto Brunelli)

Die Gemeinde Stallikon ermöglicht der Bevölkerung gemeinsam mit Mobility seit dem 1. März mit einem Elektrofahrzeug VW ID.3 ein Carsharing und fördert die E-Mobilität.

Studien beweisen: Autoteilen (Carsharing oder Carpooling) schont die Umwelt. Ein Mobility-Fahrzeug ersetzt elf Privatautos – und entsprechend viele Parkplätze. Zudem sparen die Nutzerinnen und Nutzer Geld, weil sie nur dann für Mobilität bezahlen, wenn sie sie auch tatsächlich brauchen. Deshalb stellt die Gemeinde Stallikon gemeinsam mit Mobility der Bevölkerung neu ein Carsharing-Elektrofahrzeug zur Verfügung.

Seit 1. März steht auf dem öffentlichen Parkplatz Sellenbüren ein Elektrofahrzeug des Modells VW ID.3 bereit. Eine Anmeldung bei Mobility genügt, um es auszuprobieren. Eine Fahrt gibt es für 65 Rappen pro Kilometer und 2.50 Franken pro Stunde.

Je mehr Fahrten, desto billiger

Die Gemeinde stellt den Parkplatz für das Fahrzeug zu Verfügung. Für die Fahrzeugbeschaffung inkl. passender Ladesäule, Versicherungen, Buchungssystem und Reinigung des Autos ist Mobility verantwortlich. Die initiale Jahrespauschale von 14'200 Franken sinkt mit jeder absolvierten Fahrt, da 75 % der Fahrtenumsätze der Mobility-Kunden und 100 % der Fahrtenumsätze von Mitarbeitenden der Gemeinde Stallikon abgezogen werden. Im Idealfall zahlt die Gemeinde also keinen Franken.

Öffentliche Ladestation beim Parkplatz Sellenbüren

Gemeinsam mit Mobility installierte die Gemeinde eine Ladestation (22 kW) für zwei Parkplätze beim öffentlichen Parkplatz Sellenbüren. Ein Parkfeld ist für das Mobility-Fahrzeug reserviert, das andere kann frei genutzt werden, um private Elektrofahrzeuge zu laden. Der aktuelle Tarif beträgt 30 Rappen je kWh sowie zusätzlich 1.80 Franken je Stunde (3 Rappen je Minute). Die Bezahlung erfolgt kontaktlos mit Debit- oder Kreditkarte. Eine spezielle Ladekarte ist nicht nötig. Bei Bedarf kann die Ladeinfrastruktur rasch ausgebaut werden, da die nötigen Leerrohre und Fundamente für weitere Stationen bereits verlegt wurden.

Anpassung Parkplatzbeschränkungen bei den öffentlichen Parkplätzen Sellenbüren und Stallikon Dorf

Nachdem sich die Parkfeldsituation beim öffentlichen Parkplatz Sellenbüren durch die Nutzung der Ladestationen von Mobility und der öffentlichen Ladestation der Gemeinde anfangs März verändert hat, wurde in Rücksprache mit der Kantonspolizei die Parkplatzsituation neu überprüft und optimiert. Neu sind in Sellenbüren acht Parkplätze «weiss» markiert und die Parkzeit auf max. sechs Stunden festgelegt worden. Die bestehenden vier Parkplätze strassenseitig werden als Blaue Zone belassen. Aufgrund dessen wurde die Parkzeitbeschränkung auf dem öffentlichen Parkplatz Dorf ebenfalls auf max. sechs Stunden erweitert. Auf allen Parkplätzen, unabhängig der Bodenmarkierung, muss die Parkscheibe hinterlegt werden. Die entsprechende Signalisation vor Ort ist zu beachten.

Mobility bietet ihren 245'000 Kundinnen und Kunden schweizweit 2'950 Fahrzeuge an 1'540 Standorten. Die Genossenschaft bietet Return-Carsharing in der ganzen Schweiz, One-Way-Autos für Einwegfahrten zwischen Städten und Flughäfen sowie Mobility-Go für Freefloating in Basel. Dank modernster Technik funktioniert das Sharing-System einfach, preiswert, vollautomatisch, rund um die Uhr, in Selbstbedienung und auf starker nachhaltiger Basis. Weitere Informationen unter www.mobility.ch.

«Grümpel & Gulasch» – es suubers Dorf für alli

Cyrrill Kaiser, Umweltsekretär

Unter dem Motto «bliib suuber» lancierten der Gemeinderat und der Gemeindeverein vor einigen Jahren die erste «Flurputzete». In diesem Frühjahr soll unter dem Motto «Grümpel und Gulasch» wieder eine Flurputzete durchgeführt werden, und wir laden alle zur Mitwirkung ein.

Organisiert wird der Anlass in diesem Jahr durch den **Vieh-wirtschaftsverein Stallikon** (Stalliker Landwirtinnen und Landwirte) sowie der Gemeinde Stallikon. Erneut sollen an einem Samstagvormittag Jung und Alt mit Abfallsäcken ausgerüstet durch unsere Gemeinde streifen und weggeworfene Abfälle einsammeln. Nach getaner Arbeit versammeln wir uns wieder im Werkhof in Stallikon wahlweise zu einem feinen Gulasch oder zu einer schmackhaften Gemüsesuppe,

gekonnt zubereitet vom ehemaligen Burestübli-Wirtepaar **Fredy und Trudy Steck**. Ein gemütlicher Nachmittag soll die bei gemeinsamer Arbeit geschlossenen Bekanntschaften vertiefen.

Der Aktionstag findet am **Samstag, 9. April 2022** statt. Mitte März wurden entsprechende Flyer in alle Haushaltungen in Stallikon verteilt. Eine spontane Teilnahme ist nach wie vor möglich. Dennoch: Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine kurze Anmeldung an das Umweltsekretariat (tiefbau@stallikon.ch oder Tel. 044 701 92 15)

Der Viehwirtschaftsverein sowie der Gemeinderat freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Sonderabfallmobil: vor Ort am 7. Mai



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

**Sonderabfall
korrekt
entsorgen
im Sonder-
abfallmobil**

**Bringen Sie den Sonderabfall
aus Ihrem Haushalt:**

Farben, Lacke, Säuren, Laugen, Javelwasser, Entkalker, Lösungsmittel, Verdünner, Medikamente, Quecksilber, Thermometer, Chemikalien, Gifte, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel etc. (kostenlos bis maximal 20 kg pro Abgeber und Jahr).

7. Mai 2022 // 08.00 - 11.30 Uhr
Sammelstelle Püntenstrasse

NEU: Kunststoffabfälle sammeln!

Franz Liebhart, Geschäftsführer Dileca



Recycling von Kunststoffabfällen im Bezirk Affoltern: Gemeinden führen einen separaten Sammelsack ein

In den Gemeinden des Bezirks Affoltern kann die Bevölkerung ihre Kunststoffabfälle aus den Haushalten bald separat sammeln. Die Gemeinden und Dileca führen eine separate Sammlung mit einem eigenen Sammelsack ein und lassen die Kunststoffabfälle sinnvoll wiederverwerten.

Das Interesse der Bevölkerung an einer separaten Sammlung und Verwertung von Kunststoffabfällen ist gross. Zu Recht, denn das konsequente Schliessen von Stoffkreisläufen – also das ganzheitliche Management und Verwerten von Materialströmen – reduziert die Umweltbelastung und bringt damit einen ökologischen Mehrwert.

Die **Dileca (Dienstleistungszentrum Amt)** koordiniert unter anderem für die Gemeinden des Bezirks Affoltern und Isisberg sowie Jonen eine einheitliche Abfallbewirtschaftung und Abfallentsorgung. Die Dileca und die Trägergemeinden erarbeiteten in den letzten Monaten ein detailliertes Konzept für die separate Sammlung von Kunststoffabfällen aus Haushalten und Betrieben mit einem eigenen Sammelsack. Die Separatsammlung wird im Rahmen eines Pilotprojekts Mitte des laufenden Jahres eingeführt.

Wie funktioniert die Separatsammlung?

Die Sammelsäcke für Kunststoffabfälle können an den

gleichen Verkaufsstellen wie die gebührenpflichtigen Dileca-Kehrichtsäcke gekauft werden. Im Gegensatz zu den Kehrichtsäcken werden die Kunststoff-Sammelsäcke nicht abgeholt, sondern sie können bei den Sammelpunkten in den Gemeinden abgegeben werden. Hinter der Separatsammlung und Wiederverwertung von Kunststoffabfällen steckt ein komplexes Gesamtsystem, das mit hohen Kosten verbunden ist.

Wiederverwertung des Kunststoffabfalls

Nur wenn der Kunststoffabfall richtig sortiert und verwertet wird, ist eine Separatsammlung für die Umwelt sinnvoll. So darf beispielsweise kein PET in den Sammelsack, weil dieses nur in einem eigenen Kreislauf korrekt recycelt werden kann. Die Bevölkerung wird mit einer Informationskampagne rechtzeitig informiert, welche Kunststoffarten im Sammelsack entsorgt werden können. Das **Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL)** macht Vorgaben, die sicherstellen, dass die Stoffströme korrekt gelenkt und nachverfolgt und die Verwertungsquoten gemessen werden können. Die Ausschreibung für die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, das diese Vorgaben erfüllen kann, ist im Gang.

Das Pilotprojekt dauert rund 2,5 Jahre. Für eine definitive Einführung wird unter anderem entscheidend sein, ob sinnvolle Mengen gesammelt werden können und ob die Sammlung und Verwertung über den Verkauf der Sammelsäcke selbsttragend finanzierbar ist.

Hauptaufgaben der interkommunalen Anstalt DILECA sind die Wahrnehmung der Funktionen der Feuerpolizei, der Kehricht- und Grüngutentsorgung, inklusive Abfallmanagement für acht Trägergemeinden, sowie der Betrieb einer regionalen Kadaversammelstelle. Trägergemeinden von Dileca sind Aeugst a.A., Affoltern a.A., Bonstetten, Hausen a.A., Hedingen, Kappel a.A., Knonau, Maschwanden, Mettmenstetten, Obfelden, Ottenbach, Rifferswil und Wettswil a.A.

Jährlich 124'000 kWh Solarstrom vom Schulhausdach

Cyrril Kaiser, Umweltsekretär

Auf Empfehlung der Energiekommission der Gemeinde Stallikon entschied die Primarschulpflege, das Dach der Schulanlage Loomatt der **Solarify GmbH** für den Bau einer Photovoltaikanlage zur Verfügung zu stellen. Solarify hat sich zum Ziel gesetzt, Dacheigentümer/innen und Kleininvestor/innen zusammen zu bringen, um gemeinsam Solarprojekte zu realisieren. Im Rahmen einer Finanzierungsrunde im vergangenen Sommer konnten 53 Kleininvestor/innen für dieses Projekt gewonnen werden. 37 davon stammen aus der Gemeinde Stallikon.

Die Anlage, die anfangs Jahr ihren Betrieb aufnehmen konnte, umfasst 333 Panels. Die erwartete Stromproduktion liegt bei 124'000 kWh pro Jahr, was dem Stromverbrauch von rund 28 Haushalten entspricht. Rund 30 % des produzierten Stroms kann innerhalb der Schulanlage verbraucht werden. Die restlichen 70% werden ins Netz eingespeist.

Betrieben wird die Anlage während der Projektlaufzeit von 34 Jahren durch Solarify. Die Primarschule kauft den auf

dem Dach produzierten Solarstrom mit einem Rabatt im Vergleich zum üblichen Netzpreis bei Solarify ein. Je mehr Solarstrom bezogen wird, desto höher fällt der Rabatt aus. Den Überschussstrom verkauft Solarify an die **EKZ**. Nach Ablauf der Projektlaufzeit, geht die ganze Anlage kostenlos an die Gemeinde als Liegenschaftsbesitzerin über, welche die Panels bis ans Ende ihrer Lebensdauer weiterbetreiben kann.

Mit dem Bau der Photovoltaikanlage konnte unter aktiver Mitwirkung der Bevölkerung ein sinnvoller Beitrag zur lokalen Energiewende geleistet werden.

Die Energiekommission, der Gemeinderat sowie die Schulpflege möchten sich bei allen, die zur erfolgreichen Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben, herzlich bedanken.

Weitere Informationen unter <https://solarify.ch/produkt/loomatt-stallikon>.



Ansicht Schulhaus Loomatt



Jubiläumsfeier in Stallikon – 900 Jahre Kloster Engelberg



Kloster
Engelberg

Benediktinerabtei seit 1120

Gemeinsamer Festakt in der Heimat von Klostergründer Konrad von Sellenbüren mit ökumenischem Fest-Gottesdienst und anschliessendem Steh-Lunch – beides begleitet durch die **Musikgesellschaft Stallikon**.

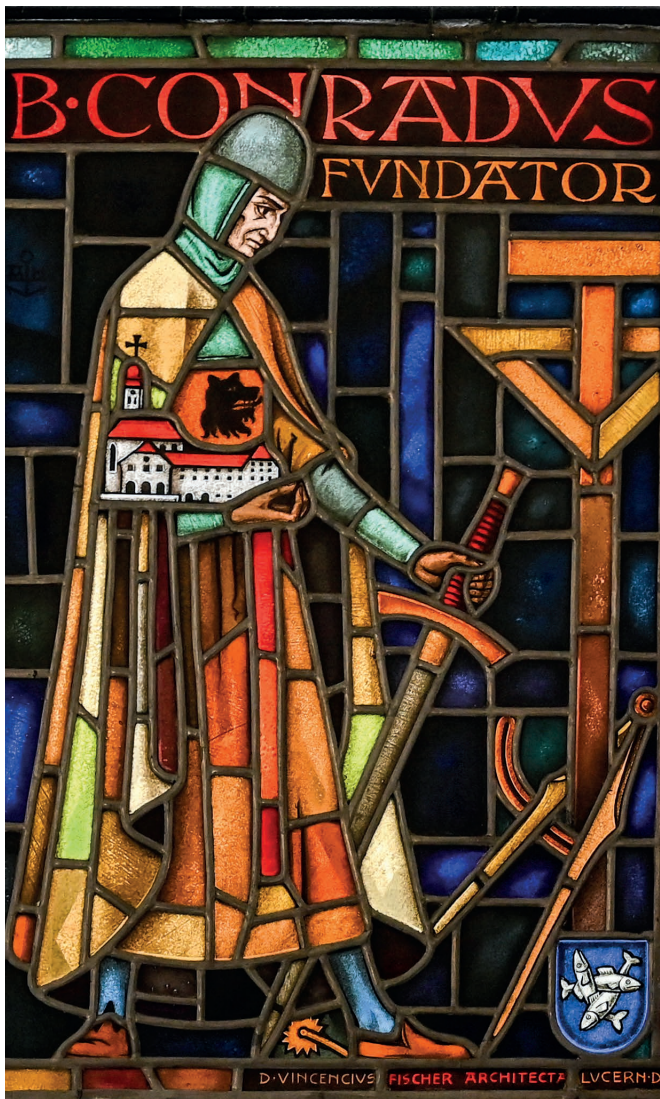
Nachdem dieser Festanlass Corona-bedingt zweimal ausfallen musste, sind alle am Festanlass Beteiligten zuversichtlich, dass das Jubiläumsfest nunmehr stattfinden wird.

Das Festprogramm wurde gestaltet vom Gemeinderat Stallikon mit der Gemeinde-Verwaltung und -Bibliothek zusammen mit dem Kloster Engelberg und den beiden Kirchgemeinden.

Weitere Informationen zum Programm werden auf den jeweiligen Homepages, bei den lokalen und regionalen Print-Medien sowie mittels Flyer- und Plakat-Informationen publiziert.

Sonntag, 29. Mai 2022

Ab 10.00 Uhr // Festzelt auf dem grossen Platz Schul-Areal Pünten in Stallikon



Pfarrrei Sankt Mauritius Bonstetten – Stallikon – Wettswil



www.kirche-stallikon-wettswil.ch



Aktuelles aus der Schule

Projektgruppe «Kommunikation»

Jimena Paluch, Schulpflegemitglied



Ausgangslage und aktuelle Herausforderungen einer erfolgreichen Zusammenarbeit

Die Schulpflege hat an der Sitzung vom 10.12.2020 beschlossen, im Zusammenhang mit dem Projekt «**Evaluation Schulmodell**» verschiedene Handlungsfelder durch Projektgruppen zu bearbeiten. Unter anderem wurde eine Projektgruppe «Kommunikation» eingesetzt. Wir denken es ist äusserst wichtig, das Vertrauen bei den Eltern zu stärken und eine transparente, wie auch bedarfsorientierte Informationspolitik zu betreiben. Das Projekt startete im Sommer 2021. Die Gruppe aus Lehrpersonen, Elternvertretungen, Schulleitung und Schulpflege hat sich bereits an sechs Sitzungen getroffen, um sich mit dem Themenfeld auseinander zu setzen.

Teilnehmende dieser Projektgruppe:

- Edith Blum, Schulleitung
- Janine Hefti, Elternvertretung
- Marija Peric, Elternvertretung
- Stefanie Vivarelli, Elternvertretung
- Nicole Leimer, Lehrperson
- Mirjam Fabris, Lehrperson
- Jimena Paluch, Schulpflegemitglied
- Mattias Kaister, Schulpflegemitglied

Eltern und Schule haben unterschiedliche Perspektiven

Die Sichtweise der Eltern und die der Lehrer können sich unterscheiden, weshalb die Objektivität und Betroffenheit nicht zu vergleichen sind. Damit meinen wir: Eltern sehen ihr Kind, Lehrpersonen alle Kinder ihrer Klasse. Eltern und ihre Kinder haben über das gesamte gemeinsam verbrachte Leben miteinander zu tun. Eltern bleiben bis zur Mündigkeit für ihre Kinder zuständig, mit den verlängerten Ausbildungszeiten oder bei Schwierigkeiten sogar oft darüber hinaus. Lehrpersonen arbeiten zeitlich limitiert und mit einem ganz bestimmten Auftrag mit ihren Schülerinnen und Schülern zusammen. Wir sind überzeugt, dass Eltern und Lehrer gut zusammenarbeiten können. Wenn beide Seiten einander in diesen Rollen respektieren und miteinander in den gemeinsamen Verantwortungsbereichen erfolgreich kooperieren, können sie das Lernen und die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen gemeinsam im Rahmen ihrer jeweiligen Möglichkeiten unterstützen. Besonders bedeutsam ist die Zusammenarbeit an den Übergängen der verschiedenen Schulstufen bis hin zu den weiterführenden Schulen und Berufsausbildungen.

Formen der Information und der Zusammenarbeit

Die Basis für eine gelingende Zusammenarbeit bilden die transparente gegenseitige Information, vielfältige Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten, unterschiedliche Mitwirkungsformen sowie Weiterbildungs- und Beratungsangebote für Eltern. Geregelt werden diese im schulischen Konzept zur Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern.

Themen der Information und Zusammenarbeit

Weil die Schule sich laufend verändert, sind Eltern heute mehr denn je an vielen Fragen interessiert: Was sind die Lernziele bzw. die zu erreichenden Kompetenzen? Wie lernen die Kinder heute? Wie wird benotet? Wie steht es mit den Hausaufgaben? Welche Schulanlässe werden in welcher Form durchgeführt? Welche Betreuungsangebote gibt es? Wie wird die Sicherheit auf dem Schulweg gewährleistet? Welche Fördermöglichkeiten bietet die Schule an und wer kann diese nutzen? Wie werden die Stufenübergänge und die berufliche Orientierung gestaltet?

Umgekehrt brauchen Schulen auch Informationen von den Eltern: Wann und warum sind Kinder abwesend? Gibt es Probleme mit den Hausaufgaben? Stehen Veränderungen in der Familie an, die das Lernen des Kindes beeinflussen können? Zwei ganz unterschiedliche Rollen mit dem exakt gleichen Ziel: Das Bestmögliche für unsere Kinder. Ganz nach dem Motto «zusammen und füreinander»

Vorgehensweise

In einer ersten Phase wurde eine Übersicht mit den wichtigsten Themen und Inhalten für die Information und Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern auf den drei Ebenen «Schule», «Klasse» und «Kind» erstellt und ausgewertet. Es wurde mittels Befragungen eruiert, in welchen Bereichen unser grösster Handlungsbedarf liegt.

Nun sind wir mitten in der Anpassung und Optimierung des schulischen Kommunikationskonzept und möglichen Verbesserungen für die Zukunft. Uns liegt es am Herzen, eine stabile, moderne und vertrauensvolle Brücke zu den Eltern und ihren Kindern zu haben.

**Ihre Kinder sind auch unsere Kinder
«zusammen und füreinander».**

Neuer Schulbusfahrer

Ab März 2022 bin ich, **Claudio Candinas**, als neuer Schulbusfahrer für die Schule Stallikon im Einsatz.

Meine beiden Kinder haben in Stallikon die Primarschule besucht und ich unterrichte seit 20 Jahren als Auto- und Motorradfahrlehrer der Fahrschule Albisgüetli. Somit verfüge ich über viel Erfahrung im Strassenverkehr und Sicherheit steht bei mir an oberster Stelle. Daher bin ich überzeugt, dass die Schulkinder gut bei mir im Schulbus aufgehoben sein werden.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs und mag Fussball und Eishockey, da ich diese beiden Sportarten früher regelmässig ausgeübt habe. Ich freue mich sehr auf meine Zeit in Stallikon und auf eine gute Zusammenarbeit.



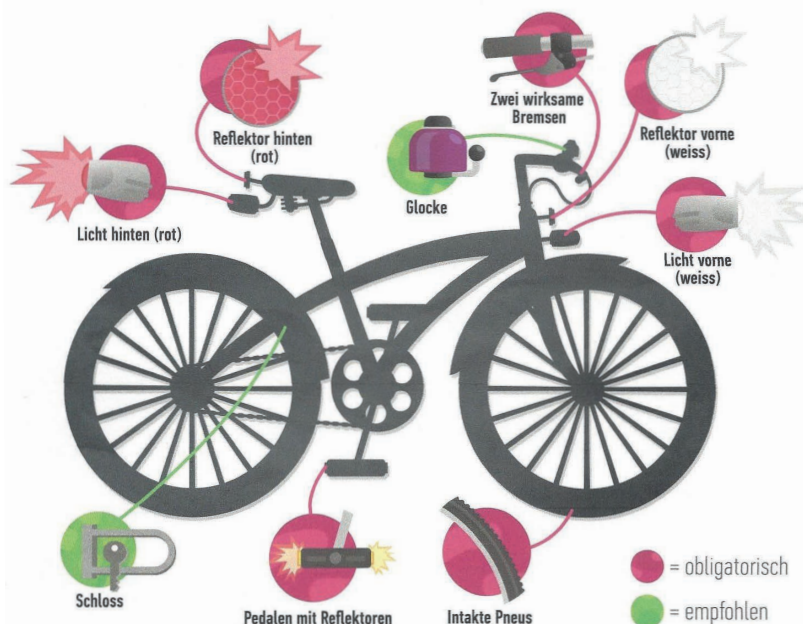
Projektgruppe «Sicherheit auf dem Schulweg»: Sicher mit dem Velo unterwegs

Der Projektgruppe «Sicherheit auf dem Schulweg» sowie der Schule Stallikon ist es ein grosses Anliegen, dass die Schulkinder sowie alle Velofahrer/innen die folgenden Sicherheitshinweise bei der Benutzung des Velos beachten.

Zur eigenen Sicherheit wird allen Velofahrenden ein gutsitzender Velohelm empfohlen zu tragen – vorzugsweise mit der MIPS-Zertifizierung.

Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Kontrolle der Veloausrüstung, damit Ihr Kind sicher im Strassenverkehr unterwegs ist. Nicht vergessen, Ein funktionierendes Licht bei Dämmerung und Dunkelheit ist für Velofahrende obligatorisch. Wer sein Velo zusätzlich mit Reflektoren ausrüstet, profitiert von einer höheren Sichtbarkeit: Vorder- und Rücklicht sind Pflicht bei Dunkelheit. Auch der Velohelm kann mit Reflektoren und einer Beleuchtung ausgestattet werden.

Ist die Veloausrüstung komplett?



Schnee, Backen und ein Duft-Parkour

Text: Janine Hefti, Elske Welling / Foto: Janine Hefti



Eine der Aufgaben zum Thema «Sinne»: Was könnte das für ein Duft sein in dieser Kartonschachtel?

Die Elterndelegierten haben auch in diesem Schuljahr spannende, abwechslungsreiche und zum Schulstoff passende Projekte in den regulären Schulalltag eingebaut. **Janine Hefti** ist beteiligt als Elterndelegierte für die 1./2. Klasse Dorf bei **Frau Betschart** und berichtet über die Vielfalt von Projekten, welche bis jetzt (trotz strengen Corona-Richtlinien) schon durchgeführt werden konnten.

Schon ab Ende November hatte es genug Schnee zum Schlitteln. Dies wurde natürlich sofort genutzt; und ich glaube es erübrigt sich zu schreiben, wie glücklich die Kinder dabei waren. Es wurden Schneekugeln gerollt, welche grösser als die Kinder selbst waren. Natürlich durften auch die Schanzen nicht fehlen und wie alle Jahre, versuchten sich so viele Kinder wie möglich auf einen Drehteller zu setzen, um gemeinsam den Hügel hinunter zu flitzen.

Auch gab es wieder die traditionellen Backstunden. Es war wunderschön die leuchtenden Kinderaugen zu sehen, während sie ihre «Grittibänze» verzierten oder die «Guezli» ausgestochen haben.

Das Eisfeld Heuried war ebenfalls ein beliebter Ort, um gemeinsam mit den Kindern ein Schlittschuhwettrennen zu veranstalten. Selbstverständlich durften auch die Schneeballschlachten während den Pausen nicht ausgelassen werden.

Passend zum aktuellen **Schulthema «Sinne»** habe ich gemeinsam mit **Beno (Bernadette) Doerr-Ries** für die Klasse Betschart einen entsprechenden Parkour organisiert. Während die eine Gruppe blind erraten musste, ob sie ein Stück Schokolade oder Zitrone im Mund haben, konnten sich eine weitere Gruppe beim Ertasten von Gegenständen wie Tanzzapfen, Sand, Rinde etc. behaupten.

Das Highlight war jedoch die Duftwelt von Beno. Die Kinder durften ihre Köpfe abwechslungsweise in unterschiedliche Kartonschachteln stecken, um dort zu erraten, wonach es darin duftete. Gar nicht so einfach, wie die Kinder feststellten. Auch die Auswahl von drei Düften auf dem Antwortblatt halfen nicht immer. Aber Vanille war wohl der Duft, welchen sie alle am liebsten mochten, während andere Düfte nicht nur Lob erhielten. Zum Schluss schenkte Beno allen Kindern noch einen «Sniffer», in welchem sie ihren Lieblingsduft festhalten konnten, um immer wieder daran riechen zu können. Selbstverständlich durfte im Anschluss auch die Telefonkette nicht fehlen. Kaum zu glauben, was aus einem Wort werden kann, wenn es von mehreren weitergeflüstert wird.

Sind Sie als Eltern interessiert am mithelfen, Teil zu werden vom Elternrat oder haben Sie spannende Projektideen, dann freuen wir uns von Ihnen zu hören! Auch für Fragen können Sie sich jederzeit an Ihre Klassevertretung wenden oder schreiben Sie an elternrat@schule-stallikon.ch.

Zweiter Platz für die Klasse Kradolfer/Huber

Text & Foto: Sibylle Joller



Am 30. Januar 2022 durfte endlich der **Reppischtal**lauf unter traumhaften Bedingungen wieder durchgeführt werden.

Es war eine Freude zu sehen, wie viele motivierte Kinder am Start dabei waren. Die Kinder der Kategorie Piccolo I konnten es fast nicht erwarten, bis um 10.00 Uhr der Startschuss erklang. Die gut 60 Kinder sprangen im Eiltempo los und gaben alles auf der Laufstrecke von 500 m. Voller Zufriedenheit liefen die Mädchen und Jungen wenig später ins Ziel ein.

Die Schulklassen von Stallikon hatten die Möglichkeit, durch die meisten Teilnehmer/innen – relativ zur Grösse der Klasse – einen Preis zu ergattern, resp. aufs Podest zu laufen. Die Klasse «Kradolfer/Huber» wurde mit dem 2. Preis prämiert – herzlichen Glückwunsch und weiter so.

Bikecontrol zum ersten Mal in Stallikon

Text: Elske Welling

Vor einem Jahr berichtete die TCS-Zeitschrift über das Bike Control Projekt. Der **Swiss Cycling** Workshop «bikecontrol» ist ein spielerischer Geschicklichkeitsparcours für junge Velofahrer/innen. Es findet im geschützten Raum statt (z.B. Pausenplatz oder Wiese). Das Ziel ist, Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren (Fokus Primarschule) die fahrtechnischen Fähigkeiten zu vermitteln, um mehr Sicherheit im Strassenverkehr zu erlangen und letztlich, um das Velo im Alltag von Kindern und Jugendlichen stärker zu integrieren.

Dieser Bericht ist auch **Jeannine Scheiber**, Präsidentin vom Elternrat der Schule Stallikon, aufgefallen. Sie hat die Projektidee in den Elternratsvorstand eingebracht und alle – inkl. Schulleitung – waren von der Idee begeistert. So haben wir uns am 1. November 2021 beworben und im Januar 2022 die Zusage erhalten. Als Sponsor für das Projekt konnten wir den **TCS** gewinnen – denn ohne deren finanzielle Beteiligung wäre die Umsetzung nicht möglich.

Ende März wird es soweit sein! Zum ersten Mal wird das Projekt in Stallikon stattfinden. Schülerinnen und Schüler der 2. - 4. Klasse werden im Zeitraum zwischen dem 28. März und dem 1. April teilnehmen.



Herzlich Willkommen neue Streitlöcher

Irene Rohrer, Schulsozialarbeit



Kinder beraten Kinder

Zugrunde liegt die Erkenntnis, dass gerade Kinder anderen Kindern am besten zur Seite stehen können: Aufgrund ihrer eigenen Erfahrung sind sie Experten für die Probleme Gleichaltriger oder Jüngerer und finden oft bessere Lösungen als Erwachsene.

Schulkinder haben die Möglichkeit, sich bei Konflikten bei den Streitlöschern, geschulten Schüler/innen, zu melden. Gemeinsam suchen die Kinder einen Ausweg aus der Notlage. Man einigt sich und ergreift geeignete Massnahmen. Eine Kontrolle sichert, dass die Massnahmen gegriffen haben und die Lösung von Dauer ist. Die Schulsozialarbeiterin ist bei den Beratungen im Hintergrund präsent.

Erfreulicherweise wollten auch dieses Schuljahr wieder viele Schüler und Schülerinnen an der Streitlöcher-Ausbildung teilnehmen. Diese fand an drei Mittwochnachmittagen im November / Dezember 2021 mit 13 Teilnehmer/innen aus allen 3. / 4. Klassen statt. Seit Januar 2022 sind die neuen Streitlöcher nun bereits im Einsatz. Sie werden von den bisherigen Sechstklass-Streitlöschern und von mir in ihren ersten Erfahrungen begleitet und unterstützt.

An dieser Stelle einige Wortmeldungen der neuen Streitlöcher zur Schulung:

«Wir haben bei der Streitlöcher-Ausbildung sehr viel gelernt und erlebt. Allgemein hat es super viel Spass gemacht. Frau Rohrer hat uns Dinge beigebracht, die man nirgendwo anders so gut und so spielerisch lernen kann. Jetzt sind wir offiziell Streitlöcher. Das ist toll, denn Streitlöcher zu sein gibt uns ein sehr gutes Gefühl. Wir haben viele optische Täuschungen angeschaut. Wir hatten viel Spass und sind froh endlich Streitlöcher zu sein. Wir freuen uns den Kindern zu helfen! Liebe Grüsse die Streitlöcher.»

Carla, Emma, Julia und Lena

Wortmeldungen zu den ersten Beratungserfahrungen:

«Wir waren sehr nervös, weil es unser erster Fall war. Am Anfang war es schwer, doch dann ging es. Vor allem das Abholen der Kinder hat uns nervös gemacht. Sich die Namen der Kinder zu merken war auch sehr schwer. Es war schön, dass wir den Kindern helfen konnten.»

Lorena und Amelie

«Ich fand es toll. Es ging auch mega gut.»

Pieter

«Ich habe mich gut gefühlt bei der Beratung. Es war toll und ein bisschen anstrengend.»

Julia

«Ich fand meine erste Beratung sehr gut. Manchmal braucht es aber viel Geduld.»

Lena

Ich freue mich sehr auf unsere Zusammenarbeit, liebe Streitlöcher, und jetzt schon herzlichen Dank für euren Einsatz!

13. ELTERNBILDUNGSMORGEN UNTERAMT

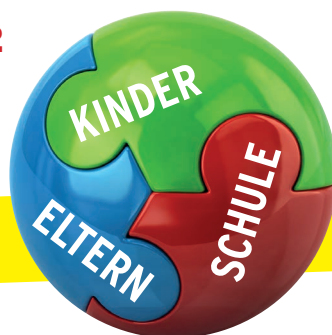
Samstag, 5. November 2022

08.00 – 13.00 Uhr

Wieder im Schulhaus Ägerten, Wettswil

Dettenbühlstr. 1

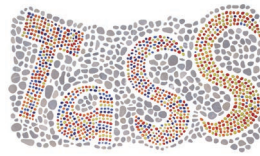
Save the date



www.elbimorgen.ch

Aus den Tagesstrukturen

Markus Kauffer, Lernender auf dem 2. Bildungsweg



Die Tagesstrukturen der Primarschule Stallikon sind schon seit Langem eine bekannte Institution der Gemeinde. Seit Herbst 2019 arbeite ich hier als Assistent für die Betreuung der Schulkinder, und ich möchte mich auf diesem Weg gerne vorstellen.

Mein Name ist **Markus Kauffer** und man sieht mich mittlerweile fast täglich an der Schule. Die vergangenen zwei Jahre war ich in allen vier Gruppen der TaSS tätig. Seit diesem Schuljahr bin ich nur noch im TaSS 2 im Loomatt zu finden, was für mich etwas Kontinuität mit sich bringt, weil der Fokus immer auf die gleichen Kinder gerichtet werden kann. Dieser Wechsel ist nicht grundlos geschehen, denn ich durfte im vergangenen Jahr, nach den Sommerferien, mit einer Ausbildung als Fachmann Betreuung / Kind beginnen, die ich im Mai nächsten Jahres abschliessen werde.

Der Umgang mit den Kindern bereitet mir grosse Freude, weshalb mir dieser Entschluss leicht fiel. Als Vater eines Mädchens und eines Jungen sind erste Erfahrungswerte vorhanden, aber ich musste relativ schnell lernen und feststellen, dass diese nur bedingt hilfreich sind. Durch die Ausbildung will ich ein fundiertes Wissen gewinnen und geeignete pädagogische Fähigkeiten erhalten, um diese gezielt und sinnvoll in der Betreuung einzusetzen.

Der Alltag in den Tagesstrukturen - wenn man es überhaupt so nennen kann - hat seine eigene Dynamik, welche durchaus herausfordernd und eben nicht alltäglich ist. Die Kinder werden vor und nach der Schule beim Frühstück, dem Mittagessen und in ihrer Freizeit betreut, was einen bedeutenden Unterschied zum Schulunterricht darstellt. Es ist ein ständiger

Spagat zwischen aktivem pädagogischem «Zeitvertreib» und den Rahmenbedingungen die sich daraus ergeben. Gemeinsam in der Gruppe zu essen, frei oder geleitet zusammen zu spielen und je nachdem auch die Hausaufgaben konzentriert zu erledigen, sind anspruchsvolle Tätigkeiten, die den Kindern abverlangt werden. Des Weiteren ergibt sich ein kunterbuntes Programm, wenn mehrmals im Jahr spezielle Projekte in den TaSS stattfinden, wie zum Beispiel Jahreszeitenmottos, Bastelarbeiten und das Feiern von bestimmten Festen.

Ich bin froh, dass mein erstes Projekt, musikalischer Art, während der Weihnachtszeit auf gute Resonanz gestossen ist und Anklang gefunden hat. Viel Vorbereitung und fleissiges Üben waren nötig, damit in der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien ein kleines Konzert für Kinder vom TaSS 1 aufgeführt werden konnte. Zwölf musizierende Freiwillige meldeten sich, im Chor Lieder zu singen und Instrumente zu spielen. Zusätzlich wurde ein grosses Plakat gestaltet und ein Gedicht vorgetragen. Wir hatten jede Menge Spass, der Eifer einiger, welche täglich übten, war spürbar und das Ergebnis konnte sich hören lassen.

Das sind Erlebnisse, die mich in arbeitsintensiven Momenten motivieren, mit viel Enthusiasmus dran zu bleiben, weil ich darin eine Bereicherung für die Kinder in Bezug auf deren Entwicklung sehe. Ich hoffe, auch zukünftig weiter darauf aufbauen zu können. Abwechslung ist sowieso jeden Tag garantiert und es bleibt keine Spur langweilig. Das zweite Semester in diesem Schuljahr ist angelaufen und ich bin gespannt, was sich noch alles tun wird. Ereignisreich wird es in jedem Fall bleiben.

Babysitter gesucht!

Der Familienclub Stallikon führt eine Babysitterliste, die nur an Mitglieder auf Anfrage versendet wird. Jugendliche oder professionelle Kinderbetreuer/innen können sich bei Interesse unter familienclubstallikon@gmail.com melden und sich auf der Liste eintragen lassen.

«Mutige Mädchen»

Selbstverteidigungskurs für 9- bis 15-jährige Mädchen



Eigentlich weisst du, wie und wo du deine Grenzen setzen willst...? Doch oftmals wird dein Nein/Stop nicht akzeptiert? **Komm und lerne Selbstverteidigung!**

Im Kurs lernst du dich zu behaupten. Zudem erfährst du mehr über Mobbing und Gewaltdynamiken, und wir üben einfache und wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken, um verschiedene körperliche Angriffe abwehren zu können. Situationen aus der Schule, Freizeit etc. werden wir gemeinsam anschauen und Lösungen suchen und ausprobieren. Im Training lernst du deine innere Stärke kennen und spürst deine Kraft. Kämpfen macht Spass. Für sich einstehen macht selbstbewusst. Selbstverteidigung beinhaltet beides!

Samstag, 9. Juli, 13 - 18 Uhr
& Sonntag 10. Juli, 9:30 - 17:00 Uhr (Lunch mitbringen)
Turnhalle Loomatt, Stallikon

Kursleitung: Katharina Eisenring, 076 323 46 30 und Sabina Teuscher. Veranstalter: Familienclub Stallikon + Pallas.ch

Kosten: 100.- für Familienclubmitglieder // 150.- für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 30. Juni: familienclubstallikon@gmail.com (mit Angabe von Namen, Vornamen des Mädchens und der Eltern, Adresse, PLZ/Ort, Telefon, E-Mail, Geburtsdatum der Teilnehmerin).

Versicherung ist Sache der Teilnehmerin. Bei Absage des Kurses bis eine Woche vor Kursbeginn entstehen Dir keine Kosten. Bei später eintreffenden Absagen wird die volle Kursgebühr berechnet.

pallas

Schweizerische Interessengemeinschaft
Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen

Werden Sie Mitglied im Familienclub!



Unser Verein besteht bereits seit dem Jahr 1990 und wird von unseren Vorstandmitgliedern ehrenamtlich geführt, welche politisch und konfessionslos unabhängig die Interessen und Bedürfnisse der Familien in Stallikon aufnehmen und vertreten. Wir möchten das Dorfleben und den Kontakt unter den Familien durch gemeinsame Anlässe und Veranstaltungen fördern und bereichern.

www.familienclub.ch/mitgliedschaft

Zirkuswoche 8. - 12. August



Während der vierten Sommerferienwoche schlägt der «**Circolino Pipistrello**» sein grosses Zirkuszelt in Stallikon auf. Auf der Spielwiese vom Schulhaus Loomatt dürfen bis zu 100 Stalliker Kinder im Primarschulalter eine Woche lang Zirkusnummern üben und am Freitagabend einem grossen Publikum im Zirkuszelt präsentieren. Bei über 100 Kindern gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 31. Mai.

Am Mittwochabend, 10. August, findet um 19:00 Uhr zudem eine öffentliche Show der Pipistrelli statt.

Für Fragen oder ein detailliertes Programm inkl. Anmeldeformular wenden Sie sich bitte an Franz Betschart, 079 309 32 49, franzbetschart@bluewin.ch

Dieser Anlass wird organisiert durch die Jugendsportförderung Stallikon					
Bogenschützen	Floorball Albis	Jugendriege	Pfadi Albis & Felsenegg	Sportclub	Tennisclub
					



Feier und Osterfeuer in Stallikon

reformierte
kirche stallikon wettswil



«Die Geschichte, die wir euch erzählen möchten, hat sich in Jerusalem zugetragen, etwa im Jahre dreissig. Sie begann an einem Sonntag im Frühling, als die Menschen dort ein Fest feierten. Und genau eine Woche später begann die Geschichte von Neuem, wieder an einem Sonntag».

Mit diesen Worten beginnt die Osternachtfeier **in der Kirche Stallikon**. Sie orientiert sich an den Ereignissen der Karwoche, von Palmsonntag bis zum Ostermorgen. In der dunklen Kirche erscheinen die Stationen des Leidenswegs Jesu auf grossen Bildern. Dazu lesen Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit **Pfr. Kuttler** biblische Texte. Und immer wieder gibt es auch Zeitblenden in die Gegenwart.

Für die musikalische Gestaltung der Feier sind **Thierry Kuster**, Saxofon, **Maria Gerter**, Gesang, und **Zhanel Messaadi**, Orgel & Keyboard, verantwortlich.

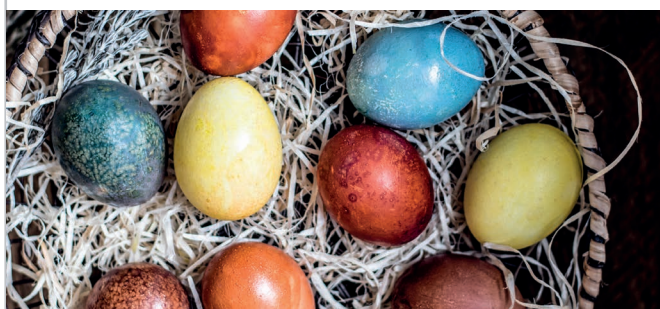
Als Zeichen des Ostermorgens wird die neue Osterkerze zum Schluss der Feier entzündet und das Licht an die Kirchenbesucherinnen und Besucher weitergegeben, um es hinauszutragen an das Osterfeuer, wo allen Punsch serviert wird. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen.

ökumenisch

Fiire
 mit de
Chliine

Gottesdienst für Kinder von 0 – 6 Jahren
 gemeinsam mit dem
Kolibritreff

Mittwoch, 13. April
 14:00 Uhr in der Kirche Stallikon
*mit anschliessendem
 Eierfärben*



Senioren-Nachmittag

Volksmusik
Ueli und Rosmarie Weber
 mit Team

Donnerstag, 21. April 2022
14.00 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil

Der Senioren-Nachmittag ist ein oekumenisches
 Angebot der reformierten und katholischen
 Kirche und richtet sich auch an Nicht-Mitglieder.



Die Jugendarbeit der reformierten Kirche Stallikon Wettswil unterstützt den Anlass **Grümpel und Gulasch**.

Alle Jugendlichen und Konfirmanden, die beim Abfall auflesen am 9. April mithelfen, können ein Zetteli abgeben.



Für Seniorinnen und Senioren 60 +

Ingrid Spiess, Leiterin Ortsvertretung

**PRO
SENECTUTE**

| Kanton Zürich

Spielnachmittag für «Junggebliebene»

Endlich ist es soweit! Wir können uns wieder zum monatlichen Spielnachmittag treffen. In der Kafimüli wie bisher, jedoch an neuer Adresse. Die Kafimüli ist seit letztem Sommer im Wohnheim Loomatt der Stiftung RgZ, Loomattstrasse 50 (Ortsteil Sellenbüren) zu Hause.

Der Spielnachmittag, startet am **Donnerstag, 7. April um 14.30 Uhr** und findet anschliessend immer am 1. Donnerstag im Monat am selben Ort statt. Es sind alle herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vor der Pandemie hat sich regelmässig eine Jassgruppe getroffen. Auch wurde eifrig Rummykub gespielt. Wir haben

weitere unterhaltende Spiele im Regal. Falls Sie eines Ihrer Lieblingsspiele spielen möchten, das bei uns nicht verfügbar ist, dann nehmen Sie es einfach von zu Hause mit!

Die Hauptsache ist, dass man 2-3 Stunden in guter Gesellschaft und in sympathischem Rahmen verbringen, miteinander plaudern und zusammen lachen kann. Für Kaffee, Kuchen und Leonardo Glace ist gesorgt und wird von Pro Senectute gespendet.

Bei Fragen könnt ihr mich jeder Zeit kontaktieren:
Ingrid Spiess, Tel. 044 700 11 67 oder 079 387 98 00,
ingrid.spieess@bluewin.ch

Fahrdienst verfügbar!

In der letzten Ausgabe des Blickpunkt Stallikon suchten wir Fahrerinnen und Fahrer. Es haben sich einige Interessierte gemeldet. Jetzt ist es wichtig, dass Sie sich, liebe Stalliker Senioren und Seniorinnen melden, damit diese neuen Helfer und Helferinnen ihren Dienst aufnehmen können z.B. die

Fahrt zum Spielnachmittag usw.

Meldet Euch bei: **Ursula Impusino**, Tel. 044 700 25 69 oder
ursula.impusino@bluewin.ch. Sie freut sich auf Ihren Anruf!



Bibliothek – Treffpunkt für alle

Wir freuen uns Ihnen gleich zu Beginn eine tolle Neuheit in unserem Bibliotheksangebot vorstellen zu dürfen:
Filmfreund – Unsere Bibliothek ist dabei!

Mit Filmfreund können Sie Spielfilme und Dokumentarfilme für Erwachsene sowie Kinderfilme kostenlos streamen.

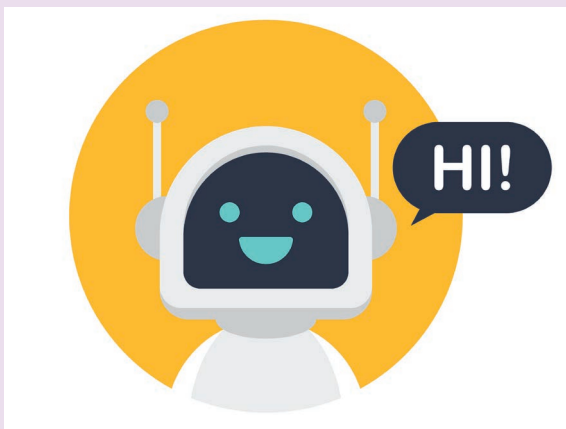
Als Mitglied unserer Bibliothek können Sie aus mehr als 3.500 Titeln preisgekrönte Filme und Serien auswählen. Die Titel und Neuheiten werden einladend und übersichtlich präsentiert. Im Bereich „Kollektionen“ können Sie sich Festivalfilme und Literaturverfilmungen und viele weitere filmische Juwelen anschauen.

Kinderfilme sind nicht nur mit der FSK-Freigabe, sondern auch mit einer pädagogisch fundierten Altersempfehlung versehen. Die Filme sind mehrsprachig und können mit Untertiteln versehen werden. Das Angebot wächst jährlich um etwa 300 Titel.

Falls Sie noch kein Bibliotheksmitglied sind, holen Sie sich Ihre Benutzerdaten in unserer Bibliothek und erhalten Sie so Zugriff auf Filmfreund. Die Nutzung ist in Ihrer Jahresgebühr inbegriffen!



Anlässe für Kinder



Make it! Roboter in der Bibliothek

Mittwoch, 11. Mai

15.30 - 17 Uhr

Wir erzählen euch eine Geschichte zum Thema Roboter. Anschliessend habt ihr die Gelegenheit, selbst mit Sphero und Beebot zu spielen, sie auszuprobieren und zu programmieren.

Begrenzte Teilnahme mit Anmeldung (ab 9 Jahre, max. 10 Teilnehmer).

Buchstart für Kleinkinder zwischen ca. 1 bis 3,5 Jahren



Freitag, 8. April // 13. Mai
9:15 - ca. 9:45 Uhr

Der Buchstart ist ein gesamtschweizerisches Projekt zur Frühsprachförderung. Während ca. 30 Minuten werden die Kleinen von der Leseanimatorin **Sandra Franzen** in die Welt der Versli, Reime und Geschichten mittels Krabbel-, Finger- und Wortspielen eingeführt.

5. Schweizer Vorlesetag



**Schweizer
Vorlese-
Tag**

Mittwoch, 18. Mai
15:30 Uhr

Am 18. Mai findet wieder der Schweizer Vorlesetag statt. Diesmal erzählen wir euch im Bilderbuchkino die neue Geschichte „**Die Einschlafweltmeisterschaft der Tiere**“ von **Daniel Napp**. Ab 4 Jahre, keine Anmeldung erforderlich.

Ausstellung „Mal dein Bookface“

Ab dem **22. März** findet die Ausstellung „Mal dein Bookface“, ein Gemeinschaftsprojekt der Schule Stallikon, der Bibliothek und dem Kunstforum, im Schulhaus statt. Die Werke können während der Öffnungszeiten der Schule besichtigt werden.



Minecraft Workshop für Kinder Samstag, 9. April // 14 - 15.30 Uhr

Für Kinder ab 8 Jahren (mit einer erwachsenen Begleitperson) findet in der Bibliothek ein Minecraft Workshop statt. Taucht zusammen in die Spielwelt von Minecraft ein und stellt eure Kreativität und Überlebensstrategie unter Beweis! Auch für AnfängerInnen geeignet. Um das Mitbringen eines eigenen Tablets / Konsole/ Computers wird gebeten. Teilnahme mit Anmeldung (max. 8 Eltern/ Kind-Paare).

Anlässe für Erwachsene

Büchercafé

Montag, 9. Mai // 19:15 - 21:00 Uhr

Gerne laden wir Sie zu unserem nächsten Bücheranlass bei einem Glas Wein ein. Wir stellen im kleinen und persönlichen Rahmen aktuelle Buch-Highlights und besondere Lesetipps für Erwachsene vor. Ein entspannter und fröhlicher Abend. Alle Lesefans und Literaturinteressierten sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!



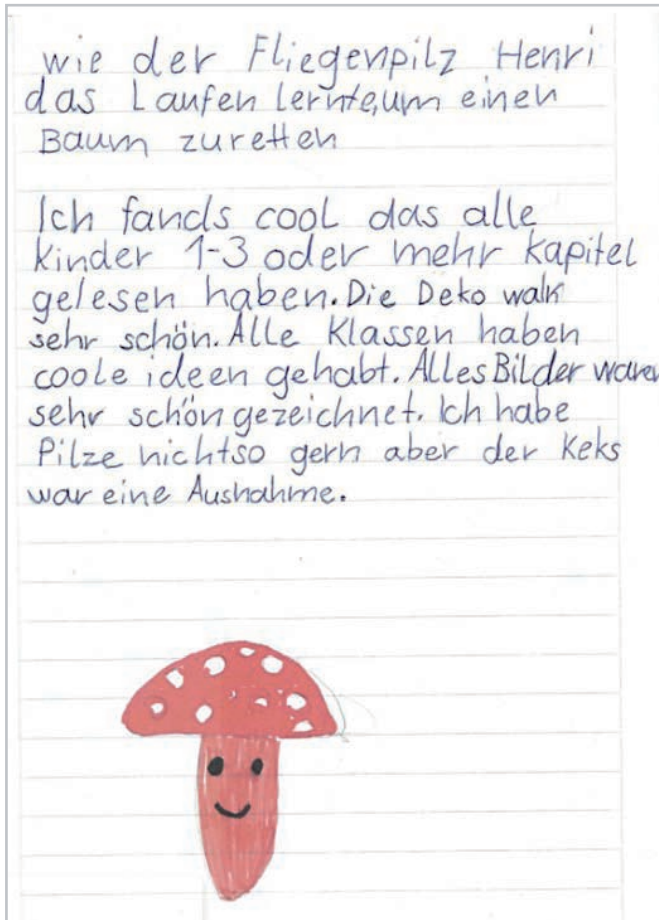
Bücherabend mit Annette König

Donnerstag, 23. Juni // 19.30 Uhr

Am 23. Juni findet ein Bücherabend mit der Literaturkritikerin und Bloggerin Annette König statt. Save the date - nähere Details folgen.



Rückblicke



Erzählacht

Am 19. November 2021 fand für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen die Erzählacht statt. In diesem Jahr lautete das Thema «Unser Planet – unser Zuhause».

Die Klassen haben für diesen Anlass jeweils einzelne Kapitel aus dem Buch «**Wie Fliegenpilz Henri das Laufen lernte, um einen Baum zu retten**» von **Daniel Napp** gelesen. An der Erzählacht präsentierten sie den anderen Klassen ihre Kapitel. Alle waren aufgeregt und es herrschte eine fröhliche und gespannte Stimmung.

Ein grosser Dank geht an alle Lehrpersonen und ihre Klassen für die wunderbar kreativen Beiträge.



Spiele- und Gamenachmittag

Am Freitag, den 29. Oktober 2021 fand in der Bibliothek der beliebte Spiele- und Gamenachmittag statt.

Knapp **60 Kinder (!)** waren der Einladung gefolgt und kamen mit ihren Tablets und Konsolen zum gemeinsamen Gamen in die Bibi.



Schüler/innen-Lesung vom 18. Januar

Ein ganzer Tag mit Kinder- und Jugendbuchautorin **Anja Janotta**. Die digitale Lesung „Die Nacht in der Schule“ und der „Theoretikerclub“ am Dienstag, 18. Januar zog die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe in ihren Bann. Das Feedback der Kinder war durchwegs positiv.

Ein unvergesslicher Tag für alle Teilnehmenden.

Medientipps

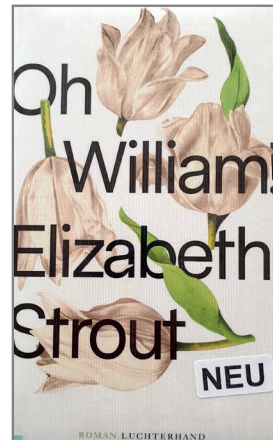


Tipp #1

von Michaela Temperli

«Es kann nur eine geben» von Carolin Kebekus

Sie ist die erfolgreichste Comedienne Deutschlands – Carolin Kebekus. Sie schreibt so wie sie spricht, räumt in ihrem neuen Buch mit weiblichen Klischees auf und kritisiert mit Lösungsansätzen pointiert, witzig und ernst.



Tipp #2

von Ayoma Pfister Thurnherr

«Oh, William!» von Elizabeth Strout

Auch dieses Buch von Elizabeth Strout kommt wieder mit dieser unverwechselbaren Mischung aus tragisch-komischen Alltagsbeschreibungen, fein gezeichneten Figuren und stimmigen Zwischentönen für menschliche Beziehungen daher und berührt, tröstet und erheitert uns – wunderbar!

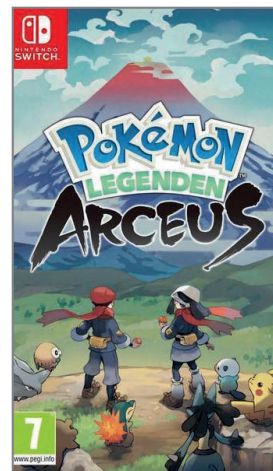


Tipp #3

von Steffi Reimers

«Zippel – ein Schlossgespenst auf Geisterfahrt» von Axel Rühle

Seit Zippel, das Schlossgespenst, bei Paul im Kinderzimmer wohnt, ist jeder Tag ein Abenteuer. Diesmal will Zippel endlich auch Geburtstag feiern und wünscht sich eine Fahrt mit der Geisterbahn. Dass Zippel dann im Dunkel der Geisterbahn plötzlich verschwindet, damit hätten weder Paul noch Zippel selbst gerechnet. Daran muss einer dieser Awachsana schuld sein! Klar, dass Paul alles dransetzt, seinen geliebten Zippel zu retten, und die beiden ein großes Abenteuer erleben. Es ist der zweite Teil von Zippels Abenteuern. Ein sehr witziges und originelles Vorlesebuch für Kinder ab ca. 5 Jahren.



Tipp #4

von Ariane Buffat

«Pokémon Legenden Arceus» Nintendo Switch

In diesem Pokémon-Spiel gibt es wieder einmal neue Action- und Rollenspiele. Kämpfe mit deinen Pokémon-Partnern gegen die wilden Pokémon. Für alle Pokémon-Fans ab 7 Jahren.

SCHUL- UND
GEMEINDE-
BIBLIOTHEK



STALLIKON

Schulhaus Loomatt
Massholderenstrasse 1
8143 Stallikon / Sellenbüren
Tel. 044 700 13 26
bibli.stallikon@bluewin.ch

www.bibliothek-stallikon.ch
www.instagram.com/bibi.stallikon

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 15 - 19 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr

Für Ferien- und Feiertage konsultieren Sie bitte unsere Webseite.

News aus der Kafimüli

Gerade richtig zum Frühlingsanfang hat die Kafimüli nach der langen Zwangspause wieder Fahrt aufgenommen.

Mit dem Film „The Angel's Share“ (Ein Schluck für die Engel) gab's für die Freunde unseres improvisierten Kinos wieder einmal einen vergnüglichen Abend. Auch die 5. Ausgabe der Stalliker Wybergant war für mode- und nachhaltigkeitsbewusste Ladies ein guter Grund, beim unkomplizierten Kleider-Tausch-Handel mitzumachen und sich in geselliger Runde und einem Drink über Mode und die vielen anderen Dinge im Leben, die uns im Moment bewegen, auszutauschen. Die nächste Ausgabe folgt im Herbst!

Genüsslich und unbeschwert soll's auch in den kommenden Monaten in der Kafimüli weitergehen:

«Classic meets Jazz Vol.3»: Konzert mit David Brühwiler und Simon Wyrsh



Im Mai gemeinsam in Stallikon: David Brühwiler (links), Klavier/Kompositionen und Simon Wyrsh, Klarinette

Aus dem reichen Fundus an Kompositionen des Pianisten David Brühwiler erwartet das Publikum eine einzigartige, vielfältige Performance. Mit Simon Wyrsh an der Klarinette lässt das Duo die Instrumente sprechen und bietet stimmungsvolle und facettenreiche Musik.

David Brühwiler (1955) in Horgen geboren, hat schon mit 6 Jahren begonnen, Klavier zu spielen, studierte klassische Musik. Seit 1995 hat David Brühwiler über 1000 Jazz Melodien – von Bebop bis Jazz (Contemporary, Latin) komponiert. Seit 2012 hat er eine Auswahl von Jazz Melodien mit verschiedenen, in der Schweiz lebenden Musikern, aufgenommen. www.all-c-music.org

Simon Wyrsh Der Zürcher Klarinettist brilliert in den verschiedensten Bereichen der Musik (als Bandleader seines JazzQuartetts, als Studio- und Theatermusiker oder als Sideman vielfältigster Projekte). Der Gewinner von zahlreichen Preisen und Stipendien bewegt sich stilsicher in vielen musikalischen Sparten: von Jazz über Klassik bis zu Gypsy und Pop. Tourneen führten ihn durch die Schweiz, zahlreiche europäische Länder, nach Japan und in die USA.
www.simonwyrsh.ch

Samstag, 28. Mai // 19.30 Uhr Türöffnung, 20.15 Konzert // Eintritt gratis, Kollekte, keine Reservation

Konzert Quintenphysiker

Ihr Repertoire umfasst Kompositionen von vielen Repräsentanten aus dieser vitalen Jazz-Aera (Art Blakey, Hank Mobley, Dexter Gordon, Bobby Timmons, Donald Bird etc.). Ausserdem interpretieren sie auch gerne Balladen und latinlastige Titel.

Die Bandmitglieder: Trompete und Flügelhorn, **Edi Weber**; Tenorsaxophon, **Cornel Studach**; Piano und Arrangements, **Frank Roesler**; Schlagzeug, **Dave Mikhail**; Bass, **Peter Egli**.

Samstag, 30. April // 19.30, Türöffnung, 20.15 Uhr Konzert // Eintritt gratis, Kollekte

Jazz Jam Session in der Kafimüli

Der Auftakt im vergangenen Herbst war ein voller Erfolg. Und deshalb gibt's vor den Sommerferien einen weiteren jazzigen Abend. Gute Unterhaltung ist dabei garantiert.

Samstag, 9. Juli // 19.30 Uhr Türöffnung und Barbetrieb; 20.15 Uhr Konzert und Jam Session // Eintritt gratis, Kollekte

Wer bei der Jam Session mitspielen möchte, meldet sich unter info@kafimueli.com.

Forum Kafimüli: Jürg Steinegger erzählt und liest!

Der **Stalliker Autor und Architekt** erzählt aus seinem spannenden und bewegten Leben und den Jahren (1965 bis 1995) mit der Familie in New York, wo der gebürtige Schaffhauser als erfolgreicher Architekt arbeitete.

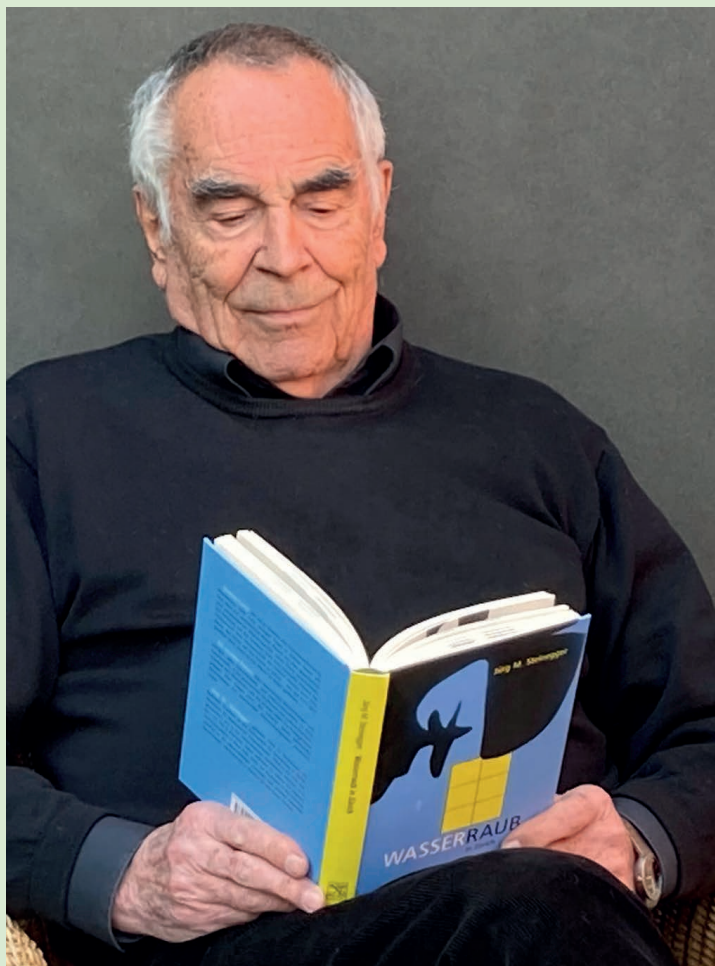
Dann die Rückkehr in die Schweiz, die Heirat der beiden Töchter, die Karriere seiner Frau.

Er erzählt uns von deren Erkrankung an Alzheimer und davon, wie dieser Schicksalsschlag sein Leben total veränderte – und wie das Schreiben von Geschichten und einem Roman etwas Normalität in seinen Alltag bringt.

Der rüstige Senior treibt Sport, schreibt mit grosser Freude Geschichten und beteiligt sich aktiv am Dorfleben.

Kaffee und Kuchen gibt's im Anschluss.

Montag, 2. Mai // 14.30 bis 16.30 Uhr
Eintritt gratis, Kollekte



Viele gute Ideen – zu wenig Hände



Damit wir möglichst viele unserer Ideen umsetzen und so das Programm der Kafimüli aufrechterhalten oder sogar weiter ausbauen können, brauchen wir Leute, die unser Team aktiv unterstützen. Ob als freiwillige HelferIn, Helfer oder als Mitglied unserer Genossenschaft.

Interessiert? Bitte melden unter info@kafimueli.com oder Tel. 079 219 93 84 (Marianne Egli)

Loomatt-Jubiläumsfest, 18./19. Juni



Das Wohnheim Loomatt der Stiftung RgZ wird 25 Jahre alt. Das wird gebührend gefeiert.

Am **Samstag, 18. Juni** steigt von 12.00 bis 20.00 Uhr das grosse bunte Haus- und Gartenfest für Gross und Klein, mit Flohmarkt, Spielen, Zaubershow, Verkaufsstand, viel Musik, und Feines zum Essen und zum Trinken. Details zum Programm folgen.

Am Sonntag, 19. Juni bittet das Team der Kafimüli – mit Unterstützung des Gemeindevereins – zum Brunch mit Live Musik. 11.00 bis 15.00 Uhr.

Details dazu gibt's ab Mitte April unter www.kafimueli.com

Genossenschaft Kafimüli Stallikon

Die Genossenschaft Kafimüli Stallikon wurde 2014 gegründet. Inzwischen hat sie sich zum beliebten sozialen und kulturellen Treffpunkt in Stallikon entwickelt. Seit Juni 2021 genießt die Kafimüli Gastrecht in den öffentlichen Räumen des Wohnheim Loomatt der Stiftung RgZ.

Genossenschaft Kafimüli Stallikon c/o RgZ Wohnheim Loomatt, Loomattstrasse 50, 8143 Stallikon
www.kafimueli.com

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Ronnie Citterio, Präsident

Das Jahr 2021 bescherte dem Gemeindeverein Stallikon wieder die Möglichkeit, trotz Corona drei tolle und gut besuchte Anlässe bei jeweils schönstem Wetter durchzuführen. Ende Mai gabs das Grillfest beim alten Kindergarten Dorf zum Abschied der alten Kafimüli. Anfang Juli war der Besuch der Stadt Bremgarten mit ausgezeichnete Stadtführung auf dem Programm, und Anfang September erfolgte der Ausflug mit kleiner Wanderung von Hurden über die ursprünglich prähistorische Holzbrücke nach Rapperswil, und mit dem Schiff zurück nach Zürich. Ausführliche Berichte sind im Blickpunktstallikon vom Oktober 21 abgedruckt.

Unter Federführung des Gemeindevereins durften wir am 5. November das Theater Kanton Zürich in der vollen Turnhalle Loomatt begrüßen. Der Besuch der alten Dame von Friedrich Dürrenmatt war eine tolle und spannende Darbietung mit Nervenkitzel.

Jetzt zu einem ebenso dramatischen Thema:

Am 15. März fand die Generalversammlung des Gemeindevereins im Coccolino-Saal in Stallikon statt. Dabei wurde zum Ausdruck gebracht, dass im Vorstand des Vereins ganz dringend mehrere neue Mitglieder gesucht werden. Wir organisieren jährlich um die vier bis fünf Anlässe, bei denen

es einige Aufgaben zu verteilen gilt. Ferner müssen die all-gemeinen Aufgaben in gute Hände gelegt werden können, es sind dies: Präsidium, Vizepräsidium, Aktuariat, Finanzen, Veranstaltungen, Mitgliederpflege. Ein Vorstandsamt ist mit monatlich um die fünf Stunden Aufwand dotiert, bei der un-mittelbaren Organisation der Anlässe kann es auch etwas mehr sein. Nebst der Generalversammlung sind jeweils 5 - 6 Vorstands-Sitzungen pro Jahr auf dem Programm. Dabei kommt der soziale und gemütliche Teil nicht zu kurz.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann nehmen Sie doch Kontakt auf mit Präsident Ronnie Citterio, senr.citterio@bluewin.ch, 079 387 69 09 – oder zu einem der weiteren Vorstandsmitglieder, für ein unverbindliches aber informatives Gespräch.

Die Kontakte finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik «Vorstand». Wir freuen uns.

All unseren Mitgliedern und auch sonst allen Stallikerinnen und Stallikern wünschen wir einen sorgenfreien tollen Frühling und eine schöne Zeit.

Freundliche Grüsse, Gemeindeverein Stallikon
www.gemv-stallikon.ch



Rückblick: 32. Reppischtalllauf

Brigitte Kälin

Kann er stattfinden oder muss er wie letztes Jahr abgesagt werden? Mit dieser Ungewissheit startete das OK im Herbst 2021 mit der Organisation des 32. Reppischtalllaufes. Als dann im Januar die Fallzahlen in Rekordhöhen stiegen, erwartete man täglich, dass nun der Bundesrat strengere Massnahmen erheben würde und der Lauf wieder abgesagt werden müsste. Doch plötzlich sprach der Bundesrat nur noch von Corona Lockerungen und damit wurden auch die Organisatoren erlöst und man machte sich mit Freude an den Endspurt. Als sich dann die Voranmeldungen in Rekordhöhen präsentierten, wurden sie beinahe euphorisch. Denn andere Laufveranstaltungen, die kürzlich stattgefunden hatten, vermeldeten einen Teilnehmerrückgang von gegen 50% zu den Vorjahren.

Dann zeigte sich auch noch Petrus von der besten Seite und der Wettkampf konnte am 30. Januar 2022 bei besten Bedingungen durchgeführt werden. Um 10.00 Uhr starteten mit den jüngsten Kindern auch gleich die Jugendkategorie mit den meisten Teilnehmenden. 59 zappelnde Mädchen und Knaben standen am Start. Beide Sieger bei dieser Kategorie, kamen aus Hedingen. **Favre Corsin** (14) gewann in 2.09,2 Min. und **Leanne Blättler** (14) benötigte 2.28,2 Min. für die 500m. **Yven Joller** (15) aus Stallikon wurde guter 3. in 2.24,2 Min. knapp vor seinem Kollegen **Samuel Stein** (15) 2.25,3 Min. Bei den gleichaltrigen Mädchen waren **Sophia Walland** (14) in 2.42,3 Min. und **Amélie Baier** (14) 2.43,1 Min. die besten Einheimischen und wurden 5. und 6. Über die gleiche Strecke rannten auch die 9- bis 11-jährigen Kinder. Hier gewannen **Benjamin Degen** (11), Zürich in 1.51,7 Min. sowie **Lauren D'Amico** (11), Wettswil in 1.55,2 Min. Den 3. Rang erkämpfte sich die Stallikerin **Mei Blättler** in für sie sehr guten 2.10,4 Min., denn sie ist 2 Jahre jünger als die Siegerin. **Eliau Muff** (13) und **Yuli Blättler** (11), ebenfalls aus Stallikon, bezwangen die Strecke in 2.15,6 Min. respektive 2.18,0 Min. und durften sich über ihre guten 5. und 6. Ränge freuen. Der beste einheimische Knabe war **Mats Supthurt** (12). Er wurde mit 2.19,5 Min. zehnter.

Zwei Mal diese Runde bewältigen mussten die 12- bis 14-jährigen Jugendlichen. Dabei gab es mit **Nico Biele** (08) 3.54,4 Min. den einzigen einheimischen Sieg vom Tag. **Lukas Schiess** (09) wurde 4. Bei den Mädchen hatte **Lia Krummenacher** (08) aus Kerns die Nase vorne, sie benötigte für 1 Kilometer 4.13,9 Min. **Sara Theiler** als 5. in 4.33,3 Min. rettete die Ehre für die Stallikerinnen.

Wie in den letzten Jahren fand auch heuer ein Klassenwettkampf statt. Die ersten zwei Klassen, die im Verhältnis zur Anzahl Schüler am meisten Finisher hatten, bekamen für die Klassenkasse einen Zustupf. Diese Wertung gewann die Klasse von **Martina Nussbaumer** mit einem Anteil von 50%, vor dem Kindergarten von **Sandra Kradolfer** und **Claudia Huber**.

Der erste Startschuss bei den Erwachsenen um 11.45 Uhr galt den Joggerinnen und Joggern. Bei den Herren meister- te **Hervé Laville**, Münsingen die ca. 4 Kilometer in 13.17,4 Min. **Natascha Caffisch**, Aathal-Seegräben hiess die Siegerin bei den Damen. Sie absolvierte die Strecke in 24.32,1 Min. Als einziger aus dem Dorfe nahm **Michael Widmer** teil und erreichte in 19.18,7 Min den 6. Rang.

Bei der Hauptklasse mit 175 Startenden gab es eine Neuerung. Wer die ersten zwei Kilometer am schnellsten absolvierte, bekam einen 50-Fr.-Gutschein von **Sportster24**. Die Sieger waren aber so überlegen, dass niemand versuchte, sie für diesen Preis anzugreifen. Und somit gewannen **Christian Mathys**, Biberist wie auch **Nina Derron**, Zürich sowohl den Zusatzpreis als auch das Rennen. Mathys siegte bereits zum vierten Mal am Reppischtalllauf und verpasste mit 25.05,4 Min. seinen eigenen Streckenrekord nur um 20 Sekunden. Nina Derron, eine bekannte Triathletin, war zum ersten Mal im Säuliamt und benötigte für die 8 Kilometer 30.07,8 Min. Bei den Frauen durften mit **Monika Loder**, Bonstetten und **Claudia Barger**, Aeugst am Albis zwei Frauen vom Amt das Podest besteigen. Loder in 37.38,1 Min. wurde ebenso 3. bei den C-Damen wie auch Barger bei den 20 Jahre älteren Läuferinnen. Sie benötigte 48.15,5 Min. Bei den Herren war es **Adrian Brennwald**, Aeugst am Albis in 27.34,7 Min., der aus der Umgebung einen schönen Fruchtkorb als Preis für seinen 3. Rang entgegennehmen durfte. Von den Teilnehmenden aus Stallikon vermochten sich leider nur zwei in der ersten Hälfte ihrer Kategorie zu rangieren. **Sybille Joller-Meier** benötigte für die 8 Kilometer 42.59,0 Min. und wurde 7. **Adrian Sigrist** erreichte das Ziel als 6. in 30.55,7 Min. Zwei Minuten nach der Hauptklasse schickte der Speaker die 18 Nordic Walkerinnen und Walker auf die gleiche Strecke wie die Hauptklasse.

Alle Resultate können unter www.datasport.ch oder www.reppischtalllauf.ch ersehen werden.



Loomattfest zum 25-Jahr-Jubiläum

Bettina Kemper, Leiterin Wohnen



Stiftung RgZ

Für eine unbehinderte Entwicklung

Das Wohnhaus Loomatt der Stiftung RgZ feiert am Samstag, 18. Juni 2022 sein 25-Jahr-Jubiläum. 1993 beauftragte die Stiftung RgZ sechs Architekturbüros, den Bau eines Wohnheims für Menschen mit Beeinträchtigung zu entwerfen. Sieger des Wettbewerbs war das Atelier WW Wäschle und Wüst aus Zürich mit dem Projekt «Comunitas», das in enger Zusammenarbeit mit Behördenmitgliedern von Bund, Kanton und Gemeinde realisiert wurde. Am 30. Mai 1995 war Spatenstich. Im Januar 1997 zogen die ersten der mittlerweile 31 Bewohnerinnen und Bewohner im Wohnheim ein. Auf 500 Quadratmeter Land war im grünen, familienfreundlichen Quartier in Stallikon ein modernes, helles Wohnheim mit sechs Wohnungen entstanden. Das grosszügig angelegte Gebäude verfügt über 31 Einzelzimmer sowie Gruppen-, Wohn- und Gemeinschaftsräume.

Das Wohnheim Loomatt veranstaltet jeden Sommer ein Haus- und Gartenfest, das dieses Jahr ganz im Zeichen

des 25-Jahr-Jubiläums steht. Am **Samstag, 18. Juni 2022 von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr** dürfen sich die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher auf ein Unterhaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene freuen. Der **Zauberkünstler Daniel Kalman** begeistert das Publikum vor Ort, und ein kleiner Verkaufsmarkt sowie ein **Flohmarkt** (organisiert durch den **Familienclub Stallikon**) laden zum Verweilen ein. Es gibt eine Festwirtschaft mit kulinarischen Leckerbissen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die **Caribbean Steelband**, die **LIVE-Band M.G.Grace «The Voice of Rock'n Roll»** sowie **Werner aus dem Bregenzer Wald**. Interessierte erhalten die Möglichkeit, die Räumlichkeiten des Wohnheims zu besichtigen.

Am **Sonntag, 19. Juni 2022 von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr** findet ein öffentlicher **Jazzbrunch** in der Cafeteria des Wohnheims Loomatt statt, um die Jubiläumsfeierlichkeiten abzuschliessen.



Spatenstich in der Loomatt in Stallikon. Von links nach rechts: Urs Wälti, Bauleiter von Caretta + Weidmann in Zürich, Walter Wäschli, Architekt beim Atelier WW, Katharina von Arx, Bauvorstand in Stallikon, Willy Theilacker, Stiftungspräsident, Barbara Boehm, Stiftungsmitglied, und Marcel Bolt, Mitarbeiter in der geschützten Werkstatt «Rauti» der RGZ-Stiftung. (Bild as.)

wünschen der Stiftung gerne weiterbearbeitet. Im Frühjahr 1993 wurden die planerischen Arbeiten abgeschlossen, und die RGZ-Stiftung konnte noch auf den Beschluss des Verwaltungsrats. Dieser traf am 18.

Enge Zusammenarbeit mit den Behörden

In enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedern von Bund, Kanton und Gemeinde kann nun das benötigte Wohnheim realisiert werden. Am letzten Dienstag fand ein Spatenstich statt, an dem sich auch Marcel Bolt beteiligte. Marcel Bolt leitet und arbeitet seit 30 Jahren in der geschützten Werkstatt «Rauti» der RGZ-Stiftung. Er wird ein wichtiger Mitarbeiter sein, der in das neue Wohnheim ziehen wird. Barbara Boehm, Mitglied des Stiftungsausschusses, erklärte bei der Begrüssung, man rechne mit der Fertigstellung der Wohnplätze Anfang 1997. Erfreut habe aus der Nachbarschaft gegen das Bauvorhaben Eirrhoben und auch die Behörden seien dem Projekt sehr sinnig gewesen.

Fünf Jahre Tapas

TAPAS *y más*



TAPAS
y más

Daten 2022

**AFTER WORK APERO
IN STALLIKON-SELLENBÜREN**

JEWELNS AM FREITAG:
25. MÄRZ | 20. MAI | 8. JULI |
26. AUGUST | 18. NOVEMBER

**AB 18.00 UHR BIS CA. 22 UHR
(TAPAS HÄTT'S SOLANG'S HÄTTI!)**

**IM SCHULHAUS LOOMATT
MASSHOLDERENSTR. 3, 8143 STALLIKON**

SPORTCLUB SELLENBÜREN-STALLIKON



«Nach zwei besonderen Jahren, durften wir am 25. März ohne jegliche Massnahmen, im normalen Rahmen unseren Tapas Abend durchführen. Das Foyer im Schulhaus Loomatt wurde wieder in eine gemütliche Location verwandelt. Wir haben uns sehr gefreut unser 5. Tapas Jahr so zu starten.»

Adriano und Manuela Durante

«Wir freuen uns jedes Mal auf den Tapas Abend von Manuela und Adriano (und Team). Die leckeren und frischen Tapas sind mit viel Liebe zubereitet. Herzlichen Dank für euer super Engagement.»

Sandra Steiner

„Tapas y más“ ein super Happening in Stallikon! Obwohl ich seit einigen Jahren nicht mehr in Stallikon wohne, zieht es mich an diesen Freitagen immer wieder nach Stallikon! Ein absolutes Muss!

Thomas Eichin

«Wer sich vor dem Wochenende mit einem leckeren Apéro in guter Gesellschaft verwöhnen lassen möchte, ist beim Tapas y más genau richtig. Das dekorierte Schulhaus und das schön hergerichtete Buffet versetzen sowohl die Gäste als auch die Helfer in gute Stimmung. Besonders im Sommer ist das «Tapas» ein guter Treffpunkt, um gemeinsam die Abendsonne zu geniessen und das Wochenende zu starten. Als Helferin gefällt es mir, zusammen mit anderen Helfern, bei den Tapas Abenden dabei zu sein und dafür zu sorgen, dass sich alle Gäste wohlfühlen. In der jungen Helfergruppe sind mit der Zeit Freundschaften entstanden, die auch ausserhalb des Tapas-Umfeldes gepflegt werden, was einen weiteren positiven Einfluss in die Stimmung hat.»

Lydia Nocco

«Wer noch nie beim Tapas y Mas von Manuela und Adriano Durante war, hat bisher etwas verpasst! Daten vormerken und geniessen. Ihr werdet es nicht bereuen!»

Hanni Stutz

Reminder erwünscht? Anmeldung unter manuela.durante@gmail.com

Datum zum Vormerken

VIERZGERFÄSCHT WETTSWIL

2. – 4. September 2022

Freitagabend

Comedy Night
mit Rob Spence,
Helga Schneider
und Cenk (inkl. Afterparty)

Tickets ab April unter
www.vierzgerfaescht.ch

Samstag

Spiele und Unterhaltung
für die ganze Familie

Indigo Partyband
(inkl. Afterparty)

Infos, als Helfer registrieren oder Sponsor werden unter:
www.vierzgerfaescht.ch



Sonntag

Spiele und Unterhaltung
für die ganze Familie



900-Jahr-Feier der Gemeinde Bonstetten

24. - 26. Juni, Sportzentrum Bonstetten

Freitag, 24. Juni	08.00 - 24.00 Uhr	Tag der Geschichte
Samstag, 25. Juni	10.00 - 02.00 Uhr	Tag der Musik - Musig im Dorf
Sonntag, 26. Juni	09.30 - 15.00 Uhr	Tag der Freundschaft

Weitere Informationen finden Sie zeitnah unter www.musigimdorf.ch, www.bonstetten.ch und in der lokalen Presse.

«Musig im Dorf»

Kaspar Schindler, OK «Musig im Dorf»

«Musig im Dorf» findet in diesem Jahr im Rahmen der Bonstetter 900-Jahr-Feier statt. Eigens dafür wird für die drei Tage ein Festzelt mit Bühne und Platz für 500 Gäste vor der Dreifachturnhalle Schachenmatten aufgebaut.

Am Freitagabend lädt die Gemeinde alle Bewohner/innen und Interessierte zu einem Gang durch die Geschichte des Dorfes, gewürzt mit kleinen musikalischen Einlagen und «theatralischen» Anekdoten, ein.

Mit gleich drei Konzerten und einem DJ sprengt am Samstag «Musig im Dorf» die pandemiebedingten Fesseln der letzten zwei Jahre! Der CEVI Bonstetten macht, dass die jüngeren Gäste tagsüber bei Spiel und Spass auf ihre Kosten kommen.

Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst und steht danach ganz unter dem Motto «Tag der Freundschaft». Die Gäste aus Bonstetten Deutschland feiern mit der lokalen Bevölkerung und stossen bei Weisswurst und Brezen, Servelat und Bürli auf ihre langjährige Freundschaft an.



Hochkarätige Musiker/innen und ein Detektivkonzert bei «Musig im Dorf»: Nicole Bernegger, Claudia Masika (o.r.), Silberbux (u.r.).



J+S-Kids



UNTERÄMTLER J + S KIDS - Start August 2022



Im J + S Kids bieten neun Sportvereine aus dem Unteramt ein wöchentliches Training mit polysportivem Charakter an. Die Kinder lernen verschiedene Sportarten kennen und trainieren in drei verschiedenen, altersgerechten Gruppen; Jungs und Mädchen zusammen.



Ausgebildete J + S Kids Leiter vom FC Wettwil-Bonstetten, Skiclub Bonstetten, Feldschützenverein Wettwil, Turnverein Bonstetten, Volley S9, HSV Säuliamt, Tennisclub Wettwil, Floorball Albis und SHC Bonstetten-Wettwil leiten abwechselungsweise die Trainings.



Das J + S Kids vermittelt den Kindern Spass am Sport ohne Leistungsgedanken: Freude an der Bewegung und dem Sport wecken, sich in einer Gruppe zurechtfinden, Neues kennenlernen....

Zeit & Ort: Dienstag oder Freitag von 17.15 – 18.30 h in der Dreifachturnhalle Bonstetten



Wer: Kinder ab dem Kindergarten bis und mit Jahrgang 2014

Kosten: CHF 80.— pro Kind, das zweite Kind kostet CHF 50.—

Anmeldung: www.js-kids-unteramt.ch



Kontakt: Karin Auf der Maur – 044 700 55 65 / karin.aufdermaur@bluewin.ch

Hinweis: Der Kurs ist immer sehr schnell ausgebucht, deshalb wird eine Warteliste geführt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum sortiert. Gruppen-Einteilungswünsche können nicht berücksichtigt werden.



Marktplatz

Möchten Sie etwas verkaufen, kaufen, tauschen oder gratis abgeben? Suchen Sie eine Person, welche Ihnen behilflich sein könnte? Oder stellen Sie sich für freiwillige Tätigkeiten zur Verfügung?

Dann ist der «blickpunkt»-Marktplatz der richtige Platz. Für private Angebote/Beiträge von Einwohner/innen für Einwohner/innen sind unsere Kleinanzeigen gratis.

blickpunkt@stallikon.ch

Liebes Haus in Stallikon, wir suchen dich.
Die Kinder (2) wollen in deinem Garten spielen und lernen wie Gemüse und Obst bei dir wächst. Vielleicht suchst du uns auch? Wir kaufen dich gerne. 079 793 07 43
susan.zimmermann@protonmail.com



Marie-Louise

BRAND-HACKENBROICH

GESUNDHEITSPRAXIS FÜR CRANIOSACRAL THERAPIE

Indikationen und Anwendungsgebiete

Schmerzen
z.B. Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Nackenschmerzen, Gelenkschmerzen, Bauchschmerzen, Migräne, Altersbeschwerden, Ischias, Menstruationsprobleme

Seelisches / psychisches Ungleichgewicht
z.B. Depressionen, Burnout, Erschöpfungszustände, posttraumatische Störungen nach Unfällen, Operationen und anderen traumatischen Erlebnissen

Gesundheitsvorsorge
z.B. Stärkung Immunsystem, Kraft- und Energieaufbau, Verspannungen lösen, Entspannung

Sonstiges
z.B. Kieferprobleme, Schleudertrauma, Bewegungseinschränkungen, Schwindel, Verdauungsbeschwerden **und vieles mehr**



Dipl. Craniosacral Therapeutin
Komplementärtherapeutin mit
Branchenzertifikat ODA KT



EMR
ZERTIFIZIERT
Krankenkassen anerkannt



Praxis in Sellenbüren / Stallikon
Sellenbüren 59 B
8143 Stallikon

Telefon: 079 877 33 99 www.cranio-mlb.ch

Praxis mitten in Zürich
Alfred Escherstrasse 11
8002 Zürich

E-Mail: info@cranio-mlb.ch

ImmoCycle GmbH, seit 2014 in Stallikon – aus der Region, für die Region



Als regional verankerte Immobilienfirma bietet ImmoCycle für ihre Kunden tiefste Festpreise, ohne versteckte Zusatzkosten

Sie beschäftigen sich mit dem Verkauf Ihres Eigenheims? Dann sind Sie bei uns richtig!

Warum sind Provisionen out und Festpreise in? Wir verkaufen Ihre Immobilie zu tiefsten Festpreisen. Oft bezahlen Kunden eine Provision in Prozenten des Verkaufspreises, was aus unserer Sicht bei den heutigen Immobilienpreisen nicht mehr im Verhältnis zum Aufwand einer Immobilienagentur steht. Daher setzt ImmoCycle wie andere moderne Immobilienagenturen auf Festpreise. Darüber hinaus finden Sie bei ImmoCycle keine versteckten Mehrkosten.

Möchten Sie Ihre Immobilie selbst verkaufen? In Ergänzung zum oben angebotenen «Sorglospaket» bieten wir Unterstützungspakete für die Verkaufsschritte, bei denen Sie Unterstützung möchten. Sie können sich einbringen, vermeiden Fehler und sparen bares Geld.

Haben Sie keine eigene Liegenschaft zum Verkauf, jedoch einen Verkaufstipp? Wir belohnen Ihr Vertrauen, wenn Sie uns einen Verkaufs-Tipp geben, der zum Verkaufserfolg führt.



Nehmen Sie mit uns unverbindlich Kontakt auf und besprechen Sie Ihre Wünsche.

Tel.-Nr. 043 466 09 22
E-Mail info@immocycle.ch
Internet www.immocycle.ch/kontakt

Vertrauen Sie uns als lokale Immobilienfirma den Verkauf Ihrer Liegenschaft an und nutzen Sie unsere Erfahrung, zu Ihrem Vorteil.

Rund um Immobilien - ich bin Ihr Mann!

- Verkauf / Vermarktung (regional - international)
- Marktwert- / Mehrwertermittlung
- Treuhand und Beratung (inkl. Erbrecht)
- Suche von Objekten und Nutzflächen
- Revitalisierung (www.mehrwerk.ch)

Robert Steiger IMC

Notarpatentinhaber / dipl. Betriebsök. / Fiduciario immobiliare
M +41 79 416 69 36 / G +41 52 264 50 50
robert.steiger@remax.ch / www.remax.ch
im Junker 2, 8143 Stallikon / Stadthausstr. 123, 8400 Winterthur



Maler Osbahr

SEIT 1890

eidg. dipl. Malermeister

8055 Zürich:

Birmensdorferstrasse 567

Tel. 044 462 74 04

Fax 044 463 19 87

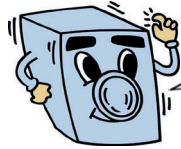
8143 Stallikon:

Zum Nusschhof

Tel. 044 701 23 53

info@osbahr.ch

www.osbahr.ch



Hallöchen
Feiern Sie mit uns
Unser
25 Jahre Jubiläum

25% Rabatt
auf die Nettopreise* aller
Waschmaschinen und Wäschetrockner
der V-ZUG AG

W.R. Bernhard Wettwil AG

Tel 044 700 25 25
www.wrbernhardag.ch

*Preissenkung um 40% per 01.03.2021/ exkl. High End Portfolio

Massagepraxis



Entspannen
Relaxen
Wohlfühlen

Heidi Brotschi

ärztl. dipl. Masseurin
(von den meisten Krankenkassen anerkannt)
Hüttenrain 2 8143 Stallikon
Tel. 044 735 12 11 / Mob. 079 320 35 75
info@massagepraxis-brotschi.ch
www.massagepraxis-brotschi.ch

StayFit&Happy

Dance & Fitness

Eine neue Methode das Wohlbefinden zu steigern

Flüssige Bewegungen

dehnen

Stressabbau

Entspannung

**NEU & EXKLUSIV
IN DER SCHWEIZ**



Stretch Flow®



Informationen & Anmeldung

www.stayfitandhappy.ch - odile@stayfitandhappy.ch - 076 576 74 94

*** Vorbehältlich behördlicher Verbote oder Auflagen im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 ***

März	
30.03.22	Informationsanlass zum Projekt Dorfzentrum Stallikon
30.03.22	Osterbasteln & Geschichten in der Bibi
31.03.22	HolzBar - After Work Apéro (immer am letzten Donnerstag im Monat)
April	
01.04.22	Frauezmorge: Entwicklungszusammenarbeit (Marianne Egli), Wettswil
06.04.22	Gemeindeversammlung
06.04.22	Stammtisch in der HolzBar (weitere Daten: 20.04. / 18.05. / 01.06. / 15.06.)
07.04.22	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Wanderung Buonas - Immensee
08.04.22	Musicalchor VocalCord: Musical Schiivält, Affoltern a. A.
09.04.22	Grümpel und Gulasch
10.04.22	Familiengottesdienst mit Pfarrer Matthias Ruff und Unti-Kindern, Wettswil
15.04.22	Reformierte Kirche: Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Otto Kuttler
16.04.22	Reformierte Kirche: Osternacht-Feier mit Abendmahl und Osterfeuer
16.04.22	Atelier HolzSach: «Schnitz»-Kurs mit der Motorsäge (auch am 14.05.)
17.04.22	Ostermorgen-Gottesdienst mit Abendmahl und Chilekafi, Wettswil
21.04.22	Senioren-Wandergruppe Stallikon: „Wandern gemütlich“
21.04.22	Senioren Nachmittag: Hobländer Stubete, Wettswil
30.04.22	Kafimüli: Konzert Quintenphysiker

Mai	
02.05.22	Forum Kafimüli: Jürg Steinegger erzählt und liest!
08.05.22	Familiengottesdienst zum Muttertag, mit Pfarrer Matthias Ruff
09.05.22	Büchercafé in der Bibliothek
11.05.22	Make it! Roboter in der Bibliothek
12.05.22	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Wanderung Rothenturm - Biberbrugg
15.05.22	Abstimmungen und Behördenwahlen Gemeinde (2. Wahlgang)
18.05.22	Bibliothek: 5. Schweizer Vorlesestag
19.05.22	Senioren Nachmittag: Ausflug
20.05.22	TAPAS Y MAS, After Work-Aperó
22.05.22	Reformierte Kirche: Kinderkonzert Sunnechind, Wettswil
22.05.22	Reformierte Kirche: Pop Konzert Zhanel Messaadi und Band, Wettswil
28.05.22	Kafimüli: Konzert «Classic meets Jazz Vol.3»
29.05.22	900-Jahr-Feier Kloster Engelberg
29.05.22	Reformierte Kirche: Festgottesdienst 900 Jahre Kloster Engelberg
Juni	
01.06.22	Gemeindeversammlung
02.06.22	Senioren-Wandergruppe Stallikon: „Wandern gemütlich“
08.06.22	Bibliothek: Gemeinsam Lesen - Shared Reading

Weitere Daten und nähere Informationen zu den einzelnen Einträgen auf www.stallikon.ch/veranstaltungen

Nächste Ausgaben

07.07. // Redaktionsschluss 15. Juni 2022
06.10. // Redaktionsschluss 14. September 2022

Beiträge, Einsendungen und Inserate an blickpunkt@stallikon.ch
Benutzer- und Inseratereglement
www.stallikon.ch/blickpunktstallikon
Einträge für den Veranstaltungskalender
www.stallikon.ch/veranstaltungen

